



Amt für Bürger- und
Ratsservice

09.05.2025

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Frau Smolka

Telefon: 492-3361

Smolka@stadt-muenster.de

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Betrifft

Bearbeitungsstand der Ratsanträge, der Anregungen der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen an den Rat, der Kommunalen Seniorenvertretung an den Rat, des Integrationsrates an den Rat, des Jugendrates an den Rat und der Bezirksvertretungen an den Rat - 2. Halbjahr 2025

Beratungsfolge

21.05.2025 Hauptausschuss

Bericht

Bericht:

I.) Vorbemerkung:

a) Ratsanträge

Mit dieser Vorlage setzt die Verwaltung den Ratsbeschluss vom 16.03.2016 um. Es wird halbjährlich über den Bearbeitungsstand der Ratsanträge berichtet.

Unter Ziffer II. (Seite 2 und 3) sind die Anträge aufgeführt, die in den Sitzungen des Rates ab dem 11.09.2024 gestellt wurden und nicht erledigt sind.

Die unter Ziffer III. (Seite 3 – Seite 62) aufgelisteten Anträge sind die Anträge, die in den Sitzungen bis einschließlich am 19.06.2024 gestellt wurden und noch bearbeitet werden.

Die unter Ziffer IV. (Seite 62 - Seite 64) aufgelisteten Anträge sind mit dieser Vorlage erledigt, sofern sie nicht bereits durch eine separate Beschlussfassung erledigt sind.

b) Anregungen

Mit dieser Berichtsvorlage zum Bearbeitungsstand 2. Halbjahr werden auch die nicht erledigten Anregungen der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen, der Kommunalen Seniorenvertretung, des Integrationsrates, des Jugendrates und der Bezirksvertretungen, die in dieser Wahlperiode an den Rat gerichtet wurden, mit aufgeführt.

Unter Punkt V. (Seite 65) sind die Anregungen aufgeführt, die seit dem 11.09.2024 im Rat gestellt wurden.

Unter Punkt VI. (Seite 65 – Seite 70) sind die Anregungen aufgeführt, die in den Sitzungen bis einschließlich 19.06.2024 im Rat gestellt wurden und noch bearbeitet werden.

Unter Punkt VII. (Seite 71 und 72) aufgelisteten Anregungen sind mit dieser Vorlage erledigt, sofern sie nicht bereits durch eine separate Beschlussfassung erledigt sind.

II.) Folgende Anträge wurden in den Sitzungen des Rates ab dem 11.09.2024 gestellt und sind nicht erledigt:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0038/2024 11.09.2024	FD-Fraktion	Ladebordsteine -smarte Lösungen für smartes Tanken!
A-R/0039/2024 11.09.2024	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Filmservice einstellen
A-R/0040/2024 11.09.2024	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Austritt aus dem Münsterland e. V.
A-R/0041/2024 11.09.2024	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Mehr Verkaufsautomaten aufstellen
A-R/0042/2024 11.09.2024	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Gremien abschaffen
A-R/0043/2024 11.09.2024	CDU-Fraktion	Chancen nutzen – Verkehrs und Nahversorgungsinfrastruktur in Angelnmodde verbessern
A-R/0044/2024 09.10.2024	CDU-Fraktion	Engagement, Motivation, Gesundheit und Kompetenz der städtischen Mitarbeitenden fördern
A-R/0045/2024 09.10.2024	CDU-Fraktion	Förderung von Schüleraustauschprogrammen im Rahmen der Städtepartnerschaften zur Stärkung der internationalen Beziehungen und interkulturellen Kompetenz verstärken
A-R/0046/2024 09.10.2024	CDU-Fraktion	Vermüllung und Vandalismus in Münster endlich wirkungsvoll begegnen
A-R/0049/2024 11.12.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Igel besser vor Mährobotern schützen - Fahrzeiten besser regulieren
A-R/0050/2024 11.12.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Einrichtung von Biodiversitäts-Photovoltaik in Form von "Weideenergie"-Anlagen auf Münsteraner Stadtgebiet zur Erreichung der Biodiversitäts- und Klimaziele
A-R/0051/2024 11.12.2024	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Die Kommunikation der Stadt Münster barrierefrei und verständlich ausrichten - Leichte und Einfache Sprache bedarfsgerecht anwenden
A-R/0052/2024 11.12.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Effiziente Nutzung von Sporthallen smart(er) gestalten
A-R/0002/2025 26.02.2025	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP, Die Linke Ratsfraktion Münster	Verpackungssteuer für ein sauberes Münster
A-R/0003/2025 26.02.2025	CDU-Fraktion	Ein modernes Baustellenmanagement für weniger Staus
A-R/0004/2025 26.02.2025	CDU-Fraktion	Mehr aus dem Sportbudget herausholen, Kunstrasenplätze in Regie der Sportvereine entwickeln
A-R/0005/2025 26.02.2025	CDU-Fraktion	Parkleitsystem anstatt Parkleidsystem

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0006/2025</u> 26.02.2025	Internationale Fraktion Die PAR- TEI/ÖDP	Planungsprozesse entrümpeln

III.) Folgende Anträge wurden in den Sitzungen des Rates und des Hauptausschusses (gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW) bis einschließlich am 19.06.2024 (also vor mehr als 9 Monaten) gestellt und sind nicht erledigt:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0054/2012</u> 12.12.2012	SPD-Fraktion	Albersloher Weg: Kosteneinsparung ohne Leistungseinbußen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag befindet sich aktuell in der Bearbeitung. Es ist geplant die Politik im Juni diesen Jahres über den Sachstand der Überarbeitung des Albersloher Weges und das Prüfergebnis des Antrags zu informieren. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.) voraussichtlich abgearbeitet am: Juni 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0051/2015</u> 16.09.2015	CDU-Fraktion	Münster wird familienfreundlichste Stadt Deutschlands - Städtische Förderung für eigene vier Wände verbessern!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Die Mittel sind bislang nicht bereitgestellt worden. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.) voraussichtlich abgearbeitet am: offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2015</u> 16.12.2015	CDU-Fraktion	Perspektive für eine Verkehrsentslastung Roxels schaffen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand: Es gibt keinen neuen Sachstand. Das Amt für Immobilienmanagement erwirbt weiter Flächen zur Realisierung der Entlastungsstraße Roxel. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.) voraussichtlich abgearbeitet am: aktuell noch nicht absehbar</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0041/2016</u> 28.09.2016	SPD-Fraktion	Ein Auszubildenden-Wohnheim für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Im Rahmen der Verhandlungen mit den Investoren zum Projekt Stadthafen Nord haben diese sich zur Erstellung von sozial geförderten Wohnungen verpflichtet. Geplant sind rd. 90 geförderte Wohneinheiten für die Zielgruppe der Azubis (s. Vorlage V/0113/2020). Die Verwaltung ist darüber hinaus bei zwei weiteren Vorhaben im Gespräch, um Auszubildenden-Wohnheime in einer Größenordnung von je über 100 Plätzen anzustoßen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Die Verwaltung wird zum aktuellen Sachstand in Abhängigkeit von der Entwicklung der Projekte berichten können, wenn eine Förderung erfolgen konnte.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0048/2016</u> 16.11.2016	SPD-Fraktion	Münster ist Vielfalt! Leitbild und integriertes Handlungskonzept gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Für die aktuelle Aufarbeitung des Komplexes „Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit/ Rassistuskritik“ waren die Vernetzung und der Austausch mit lokalen Akteuren im gerade abgeschlossenen Prozess zur Weiterentwicklung des Migrationsleitbildes bereits wertvoll. Dies wird nun mit dem Schwerpunktziel „Melde- und Unterstützungsstrukturen“ intensiviert.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0014/2017</u> 22.03.2017	SPD-Fraktion	Hammer Straße gemeinsam planen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Siehe Vorlage V/1081/2020 "Stadtverträgliche Mobilität: Moderiertes Dialogverfahren zur Neugestaltung des Straßenraums an der Wolbecker Straße zwischen Servatiiplatz und Hansaring - Verhandlungsvergabe". Das Dialogverfahren "Wolbecker Straße" sollte der Hammer Straße zunächst "vorlaufen" und wurde im September 2021 durchgeführt. Eine Präsentation der Ergebnisse dieses Verfahrens erfolgte in den politischen Gremien im Juni 2022. Daran anschließend kann der Einstieg in das Verfahren Hammer Straße erfolgen.</p> <p>Die Inhalte des Antrags wurden zudem in das INSEK Münster-Innenstadt 2023, aufgenommen (s. Maßnahme M5.86 „Ganzheitliche Umgestaltung Hammer Straße“). Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:</p> <p><i>„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“</i></p>		

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

offen

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0021/2017</u> 17.05.2017	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Bahnhaltepunkt in Nienberge-Häger weiter verbessern

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Rahmenplanung für Häger soll in 2026 öffentlichkeitswirksam abgeschlossen werden. Darin wird eine Verlegung des Bahnhaltepunktes in westliche Richtung in Verbindung mit der Qualifizierung einer neuen Ortsmitte vorgeschlagen und visualisiert. Im Zuge der Verlegung des Bahnhaltepunktes, die im Kontext des S-Bahnkonzeptes Münsterland zu betrachten ist, ist folglich auch ein Ausbau und eine Erneuerung der Fahrradabstellanlagen sowie die Schaffung eines Wartebereichs für Bahnkunden vorzusehen. Der Haltepunkt Häger soll zukünftig als Kreuzungsbahnhof zweigleisig ausgestaltet werden.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

offen

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0028/2017</u> 17.05.2017	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Für Münsters Zukunft: Nachhaltigkeit planen und sozial gestalten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Ratsantrag wird in einem ämterübergreifenden Projekt, unter Federführung von Amt 62 bearbeitet. Im Rahmen des Förderauftrages „Zusammen im Quartier - Sozialplanung initiieren, weiterentwickeln und stärken“ vom Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Stadt Münster im Oktober 2022 den Zuschlag für eine strategische Weiterentwicklung der Sozial- und Quartiersplanung erhalten. Die Förderphase endete am 31.12.2024. Das Projekt wird unter Einsatz städtischer Mittel fortgesetzt.

Das Projekt beinhaltet folgende Bausteine

- Förderung der Kooperation unterschiedlicher Fachplanungen und die Vernetzung von internen und externen Akteurinnen und Akteuren, um neue Planungs- und Monitoring-Prozesse zu ermöglichen.
- Einrichtung einer Datenbank in Verbindung mit einer grafischen Oberfläche für Nutzerinnen und Nutzer innerhalb der Stadtverwaltung.

Projektziele:

- Aufbau einer Datenplattform zur Integration und Analyse kleinräumiger Daten, um Quartiere im Hinblick auf ihre sozio-demografischen, gesundheitlichen, versorgungstechnischen und auch hinsichtlich weiterer Perspektiven zusammenhängend und im städtischen Vergleich zu analysieren und zur Ableitung von Maßnahmen
- Schaffung einer Entscheidungsgrundlage für ämter- und dezernatsübergreifende Planungsprozesse sowie Angebots- und Maßnahmensteuerung zur Stärkung der Quartiere

In einer Beschlussvorlage wird der Projektstruktur und –fortschritt dargestellt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Halbjahr 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0038/2017</u> 12.07.2017	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Eine umweltverträglichere Landwirtschaft durch Förderung von Pufferstreifen am Ge- wässerrand

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Pachtverträge für die städtischen landwirtschaftlichen Flächen werden so überarbeitet, dass ab dem Pachtjahr 2025/26 Pufferstreifen an den Gewässern aus der Nutzung genommen werden.

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0058/2017</u> 20.09.2017	SPD-Fraktion	Bewegung fördern: Vereinsgebundener Sport in Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Verwaltung hat ein „Integriertes gesamtstädtisches Sportentwicklungskonzept“ ausgeschrieben und im November 2022 den Auftrag vergeben. Zur Vorgehensweise für das zu entwickelnde Sportentwicklungskonzept wird auf den vorigen Bericht (V/0486/2022) verwiesen. Seit Februar 2024 wurden diverse Workshops unter Einbindung verschiedener städtischer Ämter sowie der Politik und dem Stadtsportbund durchgeführt.

In der Sportausschusssitzung am 29.04.2025 wurden die Ergebnisse vorgestellt und in der Sitzung am 01.07.2025 sollen die daraus abgeleiteten Maßnahmen priorisiert beschlossen werden.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0082/2017</u> 13.12.2017	SPD-Fraktion	Eine Stadtentwicklungsgesellschaft für Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Inhalte des Antrages werden im Wesentlichen mit dem Antrag A-R/0074/2021 „KonvOY GmbH als Stadt- und Quartiersentwicklungsgesellschaft etablieren“ erneut aufgegriffen und entsprechend der Zielsetzung dieses Antrages angepasst. A-R/0082/2017 wird mit Bearbeitung von A-R/0074/2021 somit erledigt werden können.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

mit A-R/0074/2021

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0005/2018</u> 31.01.2018	SPD-Fraktion	Für die Gesundheit der Menschen und für mehr Artenvielfalt: Die Verwendung von Glyphosat in Münster einschränken
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Pachtverträge für die städtischen landwirtschaftlichen Flächen werden so überarbeitet, dass ab dem Pachtjahr 2025/26 der Einsatz von Glyphosat auf städtischen Flächen untersagt wird.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0010/2018</u> 31.01.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Wohnraum für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf schaffen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat mit der Umsetzung des Antragsanliegens schon begonnen. So wird nach dem vom Rat beschlossenen Vermarktungskonzept für die städtischen Baugrundstücke im Baugebiet „Langebusch/Westhoffstraße“ ein Wohnquartier entwickelt, in dem Menschen ohne und mit Behinderungen und Unterstützungsbedarf leben können. Eine Tagespflege in der Nähe zu den geplanten geförderten Wohnungen ist ebenso vorgesehen wie ein Quartiersstützpunkt für alle Bewohner/innen (s. Vorlage V/0417/2022).</p> <p>Die Verwaltung wird zu den weiteren Verfahren und der (perspektivischen) Schaffung von Wohnraum für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf berichten.</p> <p>Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind nach wie vor gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für die Fälle nach dem Wohnraumstärkungsgesetz / Wohnraumschutzsatzung (insbesondere für den Stadtteil Coerde oder Leerstandsmeldungen). Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0040/2018</u> 04.07.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Wohnen für junge Familien in Münster fördern – Schaffung von Wohneigentum unterstützen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Mittel sind bislang nicht bereitgestellt worden.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0045/2018</u> 04.07.2018	SPD-Fraktion	WLE: Reaktivierung der Schienenstrecke richtig umsetzen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

- Verlängerung Linie 17 als Linie 8 Neu bis Wolbeck, Nogatstraße im 20-Minuten-Takt:
Nach Beendigung der Bauarbeiten auf dem ehemaligen York-Kasernengelände wird die Linie 17 über den Krögerweg hinaus bis an die Haltestelle Gremmendorfer Weg angebunden.
Nach Inbetriebnahme der WLE-Reaktivierungsstrecke zwischen Münster – Sendenhorst (voraussichtlich 2027) wird in einem zweiten Schritt die Linie 17 bis nach Wolbeck verlängert. Die heutige Linie 8 würde den Planungen nach im Südosten entfallen. Um den Albersloher Weg weiterhin gut zu bedienen, würde die Linie 6 verstärkt werden.
- Auf Reaktivierungsstrecke (WLE) zukünftig Einsatz von modernen und umweltfreundlichen Antrieben, z.B. Brennstoffzellen oder Elektrifizierung:
Seitens NWL wurde die Auskunft erteilt, dass entsprechende elektrifizierte Züge (BEMU-Fahrzeuge) beim Hersteller in Auftrag gegeben sind. Speziell auf der Reaktivierungsstrecke MS – Sendenhorst Einsatz von Brennstoffzellen (Wasserstoff) nicht möglich, hier Einsatz genannter Antriebe.

voraussichtlich abgearbeitet am:

- Jahreshälfte 2027

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0048/2018</u> 04.07.2018	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Hochschulstandort stärken, Wohnraumangebot für Studierende ausbauen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Verwaltung hat den Arbeitskreis „Studentische Wohnraumversorgung“, in dem die Vertreter von Universität, Fachhochschule Münster, Studierendenwerk Münster, ASten-Vertretungen, Bischöfliches Studierendenwerk und Evangelische Studierendengemeinde mitwirken, wiederaufgenommen. Auf die (perspektivische) Förderung von weiteren Wohnprojekten und die Identifizierung von geeigneten Grundstücken zur Schaffung von Wohnraum für Studierende soll in einer Vorlage eingegangen werden, derzeit liegen eine Vielzahl von Anträgen und Vorhaben vor. Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind nach wie vor gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für Aufgaben nach dem Wohnraumstärkungsgesetz / Wohnraumschutzsatzung (insbesondere zu Coerde oder dem Thema Leerstand / Wohnungsmängel). Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet:

- Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0052/2018</u> 19.09.2018	SPD-Fraktion	Studentisches Wohnen konkret unterstützen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat den Arbeitskreis „Studentische Wohnraumversorgung“, in dem die Vertreter von Universität, Fachhochschule Münster, Studierendenwerk Münster, ASten-Vertretungen, Bischöfliches Studierendenwerk und Evangelische Studierendengemeinde mitwirken, wiederaufgenommen. Auf die (perspektivische) Förderung von weiteren Wohnprojekten und die Identifizierung von geeigneten Grundstücken zur Schaffung von Wohnraum für Studierende soll in einer Vorlage eingegangen werden, derzeit liegen eine Vielzahl von Anträgen und Vorhaben vor. Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind nach wie vor gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für Aufgaben nach dem Wohnraumstärkungsgesetz / Wohnraumschutzsatzung (insbesondere zu Coerde oder dem Thema Leerstand / Wohnungsmängel). Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2018</u> 10.10.2018	Ratsgruppe Piraten/ÖDP	Studentischen Wohnraum effizienter schaffen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat den Arbeitskreis „Studentische Wohnraumversorgung“, in dem die Vertreter von Universität, Fachhochschule Münster, Studierendenwerk Münster, ASten-Vertretungen, Bischöfliches Studierendenwerk und Evangelische Studierendengemeinde mitwirken, wiederaufgenommen. Auf die (perspektivische) Förderung von weiteren Wohnprojekten und die Identifizierung von geeigneten Grundstücken zur Schaffung von Wohnraum für Studierende soll in einer Vorlage eingegangen werden, derzeit liegen eine Vielzahl von Anträgen und Vorhaben vor. Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind nach wie vor gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für Aufgaben nach dem Wohnraumstärkungsgesetz / Wohnraumschutzsatzung (insbesondere zu Coerde oder dem Thema Leerstand / Wohnungsmängel). Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0070/2018</u> 10.10.2018	SPD-Fraktion	Stärkung des Radverkehrs – Fördermittel im Rahmen der Kommunalrichtlinie 2019 nutzen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Einwerbung von Fördermitteln ist eine Daueraufgabe bei der Umsetzung von Projekten. Im Bereich Radverkehr gibt es eine Vielzahl an Fördertöpfen. Aus diesem Grund muss bei den Projekten auch immer nach dem für das jeweilige Projekt geeigneten Förderzugang gesucht werden, was bedeutet, dass die Kommunalrichtlinie nicht zwangsläufig zum Einsatz kommt.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0076/2018</u> 12.12.2018	FDP-Fraktion	Rückkehr zu G9: Den offenen Ganzttag aus-/aufbauen (OGS II)
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag zielt primär auf Gymnasien und die Auswirkungen der Umstellung auf G9. Dennoch sind in diesem Zusammenhang sämtliche Ganztagsangebote der Sek I in den Blick zu nehmen, um ein vollständiges Bild zu bekommen. Durch die zum Schuljahr 2020/2021 neu gefasste Stundentafel für G9 verändern sich Schulzeiten und damit auch Betreuungszeiten, es verändern sich voraussichtlich auch Bedarfe in der Mittagsverpflegung. Eine verlässliche Einschätzung hierzu, verbunden mit Aussagen zu evtl. erforderlichen Maßnahmen, setzt eine umfassende Bestandsaufnahme der bestehenden Ganztagsangebote der Sek I und deren Nachfrage voraus.</p> <p>Am 04.06.2024 hat der Ausschuss für Schule und Weiterbildung den Stand und das geplante Verfahren zur Erarbeitung eines Schulentwicklungsplanes für die Primarstufe und die weiterführenden Schulen zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wurde darin beauftragt, Ergebnisse für die Sekundarstufe I im Herbst vorzulegen und den Gesamtbericht einschließlich Primarstufe im 2. Quartal 2025. Das ist nach wie vor der Stand und das Ziel.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0082/2018</u> 12.12.2018	SPD-Fraktion	Eine Veranstaltungsfläche für Münster – ohne Barrieren!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der in Rede stehende Ratsantrag ist in das Werkstattverfahren zur Zukunft des Hafensareals eingeflossen, das im Jahr 2022 durchgeführt worden ist. In dem Werkstattverfahren wurden die angestrebten städtebaulichen Ziele und die grundsätzlichen Qualitäten der Teilquartiere Theodor-Scheiwe-Straße, Niederdingstraße / Eulerstraße und Am Hawerkamp / Stadthafen 2 im intensiven Dialog mit der Bürgerschaft (insbes. auch mit Eigentümerinnen und Eigentümern, Mietenden, Pächterinnen und Pächtern, Nutzenden, Anwohnenden) sowie mit Expertinnen und Experten erörtert</p>		

und ausgelotet. Die Ergebnisse der Werkstattarbeit sowie der Online-Beteiligung wurden durch das Planungsbüro FALTIN+SATTLER GmbH anschließend in einem Perspektivplan grafisch zusammengefasst. Im Perspektivplan ist u.a. vorgesehen, eine Konzertfläche südlich des Messegeländes einzurichten. Nähere Informationen zu den Ergebnissen des Werkstattverfahrens stehen auch unter www.stadt-muenster.de/mmq.

Mit der Berichtsvorlage V/0105/2023 wurde über die Ergebnisse des Werkstattverfahrens informiert. Der Perspektivplan bildet die Grundlage für die nachfolgenden städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen. Auch in der weiteren städtebaulichen Ausarbeitung des Modellquartiers 5 Am Hawerkamp / Stadthafen 2 wird der Ratsantrag A-R/0082/2018 berücksichtigt. Auch sollen die Inhalte des Antrages im Rahmen der Fortschreibung zum Masterplan Stadthäfen behandelt werden. Der Beschluss zur Fortschreibung des Masterplans ist am 22.05.2019 getroffen worden (V/0150/2019).

Aufbauend auf den Ergebnissen der städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen soll anschließend das für die Umsetzung erforderliche Planrecht durch den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 580: Albersloher Weg / Dortmund-Ems-Kanal / Westfälische Landeseisenbahn / Lippstädter Straße geschaffen werden. Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens werden u.a. Aspekte des Immissionsschutzes zu prüfen sein.

Der Rat der Stadt Münster hat in der Sitzung am 13.12.2023 die Verwaltung u.a. mit der Durchführung eines städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs für das Modellquartier 3 (Theodor-Scheiwe-Straße) beauftragt (V/0378/2023). Aufbauend auf dieser Beschlusslage werden die Planungen für das Modellquartier 3 zurzeit prioritär vorangetrieben. Im Rahmen des städtebaulichen Wettbewerbs wurde der Beitrag des Planungsteams bestehend aus Studio Wessendorf (Berlin), Plan und Recht GmbH (Berlin) und Atelier Loidl Landschaftsarchitekten Berlin GmbH im Juni 2024 zum Siegerentwurf gekürt. Aktuell werden die weiteren städtebaulichen Qualifizierungsschritte für dieses Quartier vorbereitet. Neben zahlreichen neuen Arbeitsplätzen sollen im geplanten Modellquartier 3 voraussichtlich ca. 1.350 Wohneinheiten entstehen. Damit ist das Modellquartier 3 sowohl in der Mikroperspektive (für die weitere Entwicklung des Hafens) als auch in der Makroperspektive (Entlastung des in Münster angespannten Wohnungsmarkts) von großer Bedeutung.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Nach Abschluss des städtebaulichen Qualifizierungsprozesses für das Modellquartier 5

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0085/2018</u> 12.12.2018	SPD-Fraktion	Münster für alle – Städtebauförderung - Soziale Stadt für Berg Fidel beantragen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Das Stadtteilentwicklungskonzept für Berg Fidel ist weitgehend fertig gestellt. In Absprache mit den Fachämtern sowie den Akteurinnen und Akteuren vor Ort und der Bürgerschaft wurde eine Maßnahmenliste erstellt, die mögliche Handlungsansätze und Projekte enthält. Diese Maßnahmenliste wird überwiegend Projekte im sozialen Bereich enthalten und nur einige Vorschläge für die Weiterentwicklung des öffentlichen Raumes. Eine Berichtsvorlage ist für Mitte des Jahres 2025 vorgesehen.

Durch die Änderungen der Programmstruktur 2020 und der Förderrichtlinien 2023 liegt der Schwerpunkt einer möglichen Städtebauförderung im Programm „Sozialer Zusammenhalt“ zukünftig in investiven Maßnahmen im öffentlichen Raum und weniger in sozial begleitenden Angeboten für die Bewohnerschaft. Aus diesem Grund werden zur Umsetzung von Maßnahmen aus dem Stadtteilentwicklungskonzept Berg Fidel voraussichtlich keine Städtebaufördermittel aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ eingeworben werden können.

Mit einer Berichtsvorlage wird die Bezirksvertretung Hiltrup und der Ausschuss für Stadtplanung und Stadtentwicklung über die Ergebnisse des Konzeptes informiert. Im Anschluss daran, können

Anträge bei den Fachämtern hinsichtlich der Maßnahmenumsetzung gestellt werden. Die betroffenen Fachämter müssen dahingehend prüfen, ob andere Finanzierungs- oder Fördermöglichkeiten über z. B. die Haushalte der Fachämter gegeben sind oder andere Förderprogramme außerhalb der Städtebauförderung einschlägig sein könnten.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Mitte des Jahres 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0088/2018</u> 12.12.2018	SPD-Fraktion	Hausmeisterdienste neu organisieren – Fremdaufträge reduzieren

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Antragsziel und Antragsinhalt fordern eine über mehrere Jahre reichende analytische Betrachtung der Entwicklung von Hausmeister(plan-)stellen in Relation zu den Entwicklungen der zu betreuenden Flächen einerseits und den Aufgaben andererseits, die in Kooperation mehrerer Ämter erarbeitet werden muss. Dazu gehört auch eine Aktualisierung der gültigen Dienstanweisung und des Aufgabenkataloges für die Schulhausmeister, die den neuen Rahmenbedingungen anzupassen sind. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit dem Personal- und Organisationsamt und dem Amt für Immobilienmanagement in Abstimmung mit dem Personalrat. Mögliche Vorschläge zu einer zukünftigen Neuorganisation können auch stellenplanrelevante Belange betreffen und müssen mit dem Verfahren zur Erstellung des Haushaltsplanes synchronisiert werden. Während der Covid-19-Pandemie wurde die Bearbeitung wegen der massiven Belastungen der zuständigen zunächst zurückgestellt.

Die für die Bearbeitung des Antrages erforderlichen Personalressourcen sind ab Mitte Mai 2025 vorhanden, die Stellenbesetzungen sind dann erfolgt. Laufende Aufgaben können unter Berücksichtigung einer erforderlichen Einarbeitungszeit dann wieder den jeweils zuständigen Sachbearbeitungen zugeordnet werden, sodass die ursprünglich mit der Konzeptentwicklung beauftragte Stelle die Antragsinhalte aufarbeiten und Vorschläge entwickeln kann.

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Halbjahr 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0018/2019</u> 03.04.2019	SPD-Fraktion	Die Stadt Münster unterstützt Studierende in der Wohnungsnot

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Verwaltung hat den Arbeitskreis „Studentische Wohnraumversorgung“, in dem die Vertreter von Universität, Fachhochschule Münster, Studierendenwerk Münster, ASten-Vertretungen, Bischöfliches Studierendenwerk und Evangelische Studierendengemeinde mitwirken, wiederaufgenommen. Auf die (perspektivische) Förderung von weiteren Wohnprojekten und die Identifizierung von geeigneten Grundstücken zur Schaffung von Wohnraum für Studierende soll in einer Vorlage eingegangen werden, derzeit liegen eine Vielzahl von Anträgen und Vorhaben vor. Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind nach wie vor gebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für Aufgaben nach dem Wohnraumstärkungsgesetz / Wohnraumschutzsatzung (insbesondere zu Coerde oder dem Thema Leerstand / Wohnungsmängel). Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0034/2019</u> 22.05.2019	SPD-Fraktion	Liegenschaftsangelegenheiten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die im Antrag genannten Flächen werden vom Beschluss des Rates vom 26.08.2020 zur „Entwicklung neuer urbaner Stadtquartiere südöstlich des Dortmund-Ems-Kanals, beiderseits des Albersloher Weges“ (V/0435/2020) umfasst.

Vor diesen neuen Rahmenbedingungen, die auch den Einsatz der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen als Instrument des besonderen Städtebaurechts nach BauGB enthält, sind die Gespräche mit den Eigentümern zu führen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Kein neuer Sachstand. Verhandlungen laufen noch

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0043/2019</u> 03.07.2019	SPD-Fraktion	Umweltschonenden Antrieb für die reaktivier- te WLE heute sicherstellen! - Wasserstoff statt Diesel –

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Inbetriebnahme der WLE-Reaktivierung ist vom zuständigen SPNV-Aufgabenträger NWL auf die 1. Jahreshälfte 2027 verschoben worden. Die Betriebsaufnahme erfolgt mit lokal emissionsfreien Fahrzeugen.

Der NWL ist aktuell (Q2/25) in Klärung über Fördermöglichkeiten seitens des Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen. Es sind Austausch-Termine geplant. Die Finanzierung über Mittel aus dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) werden ebenso geprüft.

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Jahreshälfte 2027

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0083/2019</u> 11.12.2019	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Beschleunigungsprogramm für den ÖPNV auf Münsters Straßen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Mit der Vorlage V/0207/2024 Maßnahmenpaket Busbeschleunigung wurde dem AVM ein erstes „Beschleunigungsprogramm“ vorgelegt, das sich aktuell in der Umsetzung befindet. Im Kontext der Aufstellung des 4. NVP und in enger Abstimmung mit diesem wird ein Infrastrukturprogramm für

den ÖPNV für Münster entwickelt
(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

ist noch in Vorbereitung

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0086/2019</u> 11.12.2019	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Digitale Stadt Münster – citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:

- A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern
- A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq
- A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können
- A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung
- A-R/0077/2023 (CDU): Digitalisierung: Strategie weiterentwickeln und einen CDO einführen!

Dieser Antrag wurde im Rahmen des Zukunftsprozesses der citeq aufgegriffen. Dieser ist hinsichtlich seiner Weichenstellungen abgeschlossen und größtenteils umgesetzt. Einige Umsetzungsmaßnahmen (z.B. IT-Budgetierung und Budgetsteuerung) sind Bestandteil von laufenden Projekten. und hat deutliche Verbesserung in den definierten Zielfeldern (beschleunigte, transparente und strategieorientierte Digitalisierung; Neukonzeption der IT-Service- und – Steuerungsprozesse in der Verwaltung; strategische Positionierung und Weiterentwicklung der citeq; erhöhte Attraktivität der citeq als Arbeitgeberin für IT-Fachkräfte) erreichen können. Der Abschlussbericht ist in Bearbeitung und wird aufgrund der aktuellen außergewöhnlichen Belastungssituation in der citeq (erst) im Sommer fertiggestellt und an die Mitglieder des Betriebsausschusses der citeq verschickt. Den Fachausschüssen wird der Abschlussbericht förmlich Anfang 2026 vorgelegt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Anfang 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0002/2020</u> 12.02.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Kinder brauchen Raum – Schulhöfe auch an Sonntagen öffnen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Grundsätzlich stehen alle Schulhöfe der städtischen Schulen nach Schulschluss Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 16 Jahren zur Verfügung. Laut der „Satzung über die außerschulische Nutzung der Schulhöfe städtischer Schulen“ vom 23. Mai 2002 sind die Sonn- und Feiertage allerdings ausdrücklich ausgenommen.

Die Verwaltung hat im Frühjahr 2022 mit der Vorlage „Neufassung der Satzung über die außerschulische Nutzung der Schulhöfe städtischer Schulen auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis90/Die Grünen/GAL (A-R/0002/2020)“ (Vorlage 0087/2022), dazu einen Vorschlag gemacht. Gleichzeitig hat der Rat die Vorlage „Lern-, Erfahrungs- und Aufenthaltsqualität auf den

Schulhöfen unserer Stadt verbessern“ (Vorlage V/0873/2021) und in diesem Zusammenhang die Verwaltung beauftragt, die Satzung grundlegend zu überarbeiten (s. hierzu auch A-R/0020/2020).

Die Öffnung der Schulhöfe steht seit jeher in dem Spannungsfeld zwischen dem Wunsch nach einer größtmöglichen Öffnung für die Allgemeinheit einerseits und den Nachbarinteressen andererseits. Das wird insbesondere dann schwierig, wenn außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Schulhöfe dort Lärmbelästigungen entstehen und berechnigte Anwohnerinteressen beeinträchtigen, da die Einhaltung der Öffnungszeiten nicht flächendeckend kontrolliert werden kann.

Hinzu kommt aktuell eine spürbare Zunahme von Vandalismus und Einbrüchen in Schulen. Die Frage der künftigen Öffnung der Schulhöfe ist deshalb auch vor dem Hintergrund erforderlicher Sicherungsmaßnahmen für Schulgebäude neu zu bewerten.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Halbjahr 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>AH/0002/2020</u> 13.05.2020	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Eine Mobilitätsflatrate für Münster – Carsharing, Bikesharing und ÖPNV Eine Mobilitätsflatrate für Münster – smarte Mobilität für eine Smart City

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Seit dem Antrag im Mai 2020 haben die Corona-Pandemie und der Ukraine-Krieg die Rahmenbedingungen im Mobilitätsverhalten in Deutschland und der Tarifangebote grundlegend verändert.

ÖPNV: Mit dem Deutschlandticket (zum 1.5.2023) und dem 29-Euro-Ticket (zum 1.8.2023) sind in Münster zwei ÖPNV-Flatrates vor der Umsetzung, die eine ÖPNV-Nutzung zu einem sehr günstigen Preis bieten. Hier sind zunächst die Umsetzung und die Migration aller Kunden abzuwarten, ebenso die Finanzierung. Sollten sich beide Produkte nachhaltig etablieren, kann man mit diesen für ein Kombiprodukt planen.

CarSharing: Das Teilen von Autos wird immer beliebter und wächst stetig. Aufgrund der fehlenden Stellplatzsattung für Münster geht der Ausbau von CarSharing-Stellplätzen im öffentlichen Raum kaum voran. Um eine Relevanz für eine Mobilitätsflatrate zu spielen, sollte es deutlich mehr CarSharing-Stellplätze in der Stadt geben.

Bike-Sharing: In seiner Sitzung vom 10. Mai 2023 hat der Rat der Stadt die „Aufhebung des Grundsatzbeschlusses zur Einführung eines Bike Sharing Systems in Münster“ beschlossen. Somit wird in Münster kein öffentliches Fahrradverleihsystem mit einem stadtweiten Angebot eingeführt. Für eine etwaige Mobilitäts-Flatrate hätte die Integration eines Fahrradverleihsystems in der Fahrradstadt Münster die größte Potentialwirkung gehabt.

Technik: Im Mai ist mit „movis“ eine Mobilitätsapp der Stadtwerke erschienen, welche zukünftig in verschiedene Mobilitätsprodukte kombinieren soll. Die Integration verschiedener Anbieter in eine App von der Auskunft, über die Buchung bis hin zu einer gebündelten Abrechnung ist allerdings sehr komplex, so dass aktuell die Integration von z.B. den Anbietern TIER oder Stadtteilauto technisch noch nicht sehr tief ist. Für die weitere Entwicklung der App werden laufend Gespräche mit den relevanten Anbietern zu Integration geführt. Erst nach erfolgter Integration können auch neue Bündelprodukte konzipiert werden. Eine reine Mobilitätsflat ist allerdings ohne flächenhaftes Bikesharing aktuell keine attraktive Option und andere Produktvarianten könnten sich ab 2025 ergeben."

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
 Aufgrund der Rahmenbedingungen ist der Antrag nicht mittelfristig abzuarbeiten. Ohne relevante Angebote (Bikesharing und CarSharing), die auch einen Mengeneffekt erzeugen können, kann keine Mobilitätsflat gebildet werden. Langfristig wird das Ziel von den Stadtwerken weiterverfolgt.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>AH/0004/2020</u> 13.05.2020	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Beschleunigter Ausbau der Wasserstoff-technologie (Grüner Wasserstoff)

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Bis 2029 sollen 100 % der eigenen 116 Busse und ebenso ein Teil der rd. 100 angemieteten Busse aus den dezentralen Depots der privaten Partnerunternehmen am Stadtrand elektrifiziert sein.
 (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 2029

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0014/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Anpassung der Verkehrsinfrastruktur - 30-Minuten-Takt Bahnhof Albachten

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Die RE42 kann den Halt in Albachten nicht durchgehend im Halbstundentakt bedienen, weil es im Rahmen der Trassenanmeldung immer wieder zu Konflikten zwischen Fernverkehr und dem SPNV in der Anmeldung der Trassen kommt. Im Rahmen der Schienennutzungsbedingungen der DB Netz AG stimmen der zuständige Aufgabenträger NWL dann einer Überholung des SPNV durch den Fernverkehr zu, um nicht die gesamte Trasse zu verlieren (alle Halte). Die Zeit für die Überholung müssen dann wieder eingeholt werden um nicht in den nächsten Konflikt zu geraten. Das wird durch das auflassen des Haltes in MS-Albachten erreicht. Das wird jedes Jahr aufs Neue mit der DB verhandelt. Für das Jahr 2024 gibt es einen Erfolg zu vermelden. Folgende Halte konnten seit Dezember 2023 wiedereingerichtet werden: Richtung Münster um 12:43 Uhr, 14:43 Uhr, 18:43 Uhr und 19:43 Uhr. Richtung Essen um 09:13 Uhr, 12:13 Uhr und 21:13 Uhr.
 (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 laufender Prozess

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0017/2020</u> 24.06.2020	SPD-Fraktion	Resolution: Lärmschutz für Nienberge: Tempolimit auf der A1!

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Der Antrag wird mit dem Antrag A-R/0072/2020 bearbeitet.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0022/2020</u> 24.06.2020	SPD-Fraktion	Handlungsrahmen zur Vermeidung von Mehrkosten bei städt. Bauvorhaben

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0034/2020, A-R/0076/2020 und A-R/0033/2022 bearbeitet.
 (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0026/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	IPäd(agogik) in der Kita - Digitale Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Zum 01.02.2024 konnte durch eine Neueinstellung die angespannte Personalsituation abgemildert werden. Die neue Fachberaterin ist inhaltlich für die Erarbeitung des Konzeptes mitverantwortlich ist. Es wurde bereits eine Projektstruktur entwickelt sowie die Bildung von Arbeitsgruppen vorgenommen, die sich pädagogisch und technisch mit dem Konzept auseinandersetzen. Die ersten Treffen der AGs sind in Planung.
 In den Projektgruppen „AG Technik“ und „AG Pädagogik“ wird in regelmäßigen Terminen an den Themen gearbeitet. Neben den Pilotkitas Berg Fidel und Legdenweg wurde die Kita Am Schulzentrum, als weitere Pilotkita, in das Projekt aufgenommen. Die Kitas sind in die Konzeptentwicklung und -erprobung aktiv eingebunden.
 Ziel ist es, in der Ratsvorlage den pädagogisch kindgerechten Einsatz von digitalen Medien (iPad) in den städtischen Kindertageseinrichtungen sowie den entsprechenden Finanzierungsbedarf darzustellen.
 Die Ratsvorlage soll vor den Gesprächen zum Haushalt 2026 in den Rat eingebracht werden.
voraussichtlich abgearbeitet am:
 Ende 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0028/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	„Investitionen in Münster beschleunigen, um Arbeit und Beschäftigung sowie eine gute Bildung zu sichern!“

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Aus verschiedenen Veröffentlichungen hat sich gezeigt, dass insbesondere im Bausektor eine gute Auftragslage herrscht. Aktuell jedoch sind durch Engpässe bei Zulieferungen / Herstellung

von Bau- und Bauhilfsstoffen vereinzelt Bauverzögerungen sowie Preissteigerungen festzustellen. Diese lassen sich jedoch nicht durch zusätzliche Investitionen abstellen. Insofern ist hierdurch keine Sicherung der Beschäftigung zu erwarten. Eine weitergehende Bearbeitung des Antrages konnte dem Hintergrund der angespannten Personalsituation noch nicht aufgegriffen werden.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0034/2020</u> 24.06.2020	CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Durchführung von Planungswettbewerben

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0022/2020, A-R/0076/2020 und A-R/0033/2022 bearbeitet.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0037/2020</u> 26.08.2020	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Prüfung der Klimaverträglichkeit von Entscheidungen des Rates und der Ausschüsse der Stadt Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Derzeit erfolgt die verwaltungsinterne Abstimmung zum Verfahren. Es wird erwogen, die Prüfung der Klimaverträglichkeit von Entscheidungen um eine Prüfung in Bezug auf das Thema Nachhaltigkeit zu ergänzen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2020</u> 26.08.2020	CDU-Fraktion	Schaffung einer Festival- und Eventfläche im Umfeld des Hawerkamp/Stadthafen II

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der in Rede stehende Ratsantrag ist in das Werkstattverfahren zur Zukunft des Hafensareals eingeflossen, das im Jahr 2022 durchgeführt worden ist. In dem Werkstattverfahren wurden die an-

gestrebten städtebaulichen Ziele und die grundsätzlichen Qualitäten der Teilquartiere Theodor-Scheiwe-Straße, Nieberdingstraße / Eulerstraße und Am Hawerkamp / Stadthafen 2 im intensiven Dialog mit der Bürgerschaft (insbes. auch mit Eigentümerinnen und Eigentümern, Mietenden, Pächterinnen und Pächtern, Nutzenden, Anwohnenden) sowie mit Expertinnen und Experten erörtert und ausgelotet. Die Ergebnisse der Werkstattarbeit sowie der Online-Beteiligung wurden durch das Planungsbüro FALTIN+SATTLER GmbH anschließend in einem Perspektivplan grafisch zusammengefasst. Im Perspektivplan ist u.a. vorgesehen, eine Konzertfläche südlich des Messegeländes einzurichten. Nähere Informationen zu den Ergebnissen des Werkstattverfahrens stehen auch unter www.stadt-muenster.de/mmq.

Mit der Berichtsvorlage V/0105/2023 wurde über die Ergebnisse des Werkstattverfahrens informiert. Der Perspektivplan bildet die Grundlage für die nachfolgenden städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen. Auch in der weiteren städtebaulichen Ausarbeitung des Modellquartiers 5 Am Hawerkamp / Stadthafen 2 wird der Ratsantrag A-R/0068/2020 berücksichtigt. Auch sollen die Inhalte des Antrages im Rahmen der Fortschreibung zum Masterplan Stadthäfen behandelt werden. Der Beschluss zur Fortschreibung des Masterplans ist am 22.05.2019 getroffen worden (V/0150/2019).

Aufbauend auf den Ergebnissen der städtebaulich-freiraumplanerischen Qualifizierungen soll anschließend das für die Umsetzung erforderliche Planrecht durch den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 580: Abersloher Weg / Dortmund-Ems-Kanal / Westfälische Landeseisenbahn / Lippstädter Straße geschaffen werden. Im Zuge des Bebauungsplanverfahrens werden u.a. Aspekte des Immissionsschutzes zu prüfen sein.

Der Rat der Stadt Münster hat in der Sitzung am 13.12.2023 die Verwaltung u.a. mit der Durchführung eines städtebaulich-freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs für das Modellquartier 3 (Theodor-Scheiwe-Straße) beauftragt (V/0378/2023). Aufbauend auf dieser Beschlusslage werden die Planungen für das Modellquartier 3 zurzeit prioritär vorangetrieben. Im Rahmen des städtebaulichen Wettbewerbs wurde der Beitrag des Planungsteams bestehend aus Studio Wesendorf (Berlin), Plan und Recht GmbH (Berlin) und Atelier Loidl Landschaftsarchitekten Berlin GmbH im Juni 2024 zum Siegerentwurf gekürt. Aktuell werden die weiteren städtebaulichen Qualifizierungsschritte für dieses Quartier vorbereitet. Neben zahlreichen neuen Arbeitsplätzen sollen im geplanten Modellquartier 3 voraussichtlich ca. 1.350 Wohneinheiten entstehen. Damit ist das Modellquartier 3 sowohl in der Mikroperspektive (für die weitere Entwicklung des Hafens) als auch in der Makroperspektive (Entlastung des in Münster angespannten Wohnungsmarkts) von großer Bedeutung.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Nach Abschluss des städtebaulichen Qualifizierungsprozesses für das Modellquartier 5

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0072/2020</u> 26.08.2020	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Lärmschutz an der A1 verbessern: Stadt Münster ist gefordert

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag wird mit dem Antrag A-R/0017/2020 bearbeitet.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0076/2020</u> 26.08.2020	CDU-Fraktion und SPD-Fraktion	Architektenwettbewerbe Verzicht bei Schul-, Sporthallen- und Kitabauten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0022/2020, A-R/0034/2020 und A-R/0033/2022 bearbeitet.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0082/2020</u> 09.12.2020	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Seelische Gesundheit stärken - Hilfe und Unterstützung für psychisch- und suchtkranke Menschen in Münster – Bericht
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Am 28.07.2021 hat ein Termin mit dem Gesundheits- und Veterinäramt, Dezernat V und den antragstellenden Fraktionen und der antragstellenden Ratsgruppe stattgefunden. In dem Gespräch wurde ein angepasstes mehrschrittiges Verfahren zur Bearbeitung des Antrags festgelegt (Erstellen einer digitalen Karte zu Angeboten im Bereich Psychische Gesundheit in Münster sowie Berichtsvorlage zur Suizidprävention). Aus gegebenem Anlass hat am 19.10.2022 mit dem Gesundheits- und Veterinäramt, Dezernat V und Vertreter/-innen der antragstellenden Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/ GAL ein erneutes Gespräch stattgefunden, in dem das Verfahren noch einmal bestätigt wurde. Die zu dem Zeitpunkt vakante Stelle der Psychiatrie- und Suchtkoordination konnte inzwischen nachbesetzt werden. Seit der Neubesetzung der Stelle der Psychiatriekoordinatorin hat eine umfassende Einarbeitungsphase begonnen, die neben den täglich anfallenden Aufgaben erhebliche Kapazitäten bindet. Während der Bearbeitung des Antrags wurde deutlich, dass eine schnelle oder umgehende Erledigung der Anforderungen aus mehreren Gründen nicht realisierbar ist. Zum einen muss sich die neue Psychiatriekoordinatorin zunächst intensiv in das komplexe Themengebiet der Suizidprävention einarbeiten. Dies umfasst nicht nur die Grundlagen, sondern auch die detaillierten Ergebnisse der „Projektgruppe Suizidprävention“, was eine vertiefte fachliche Auseinandersetzung erfordert. Darüber hinaus stellt die Erstellung der digitalen Karte eine weitere Herausforderung dar, da hierfür große Datenmengen aus unterschiedlichen Quellen gesammelt, geprüft und aufbereitet werden müssen – ein Prozess, der sowohl zeitlich als auch organisatorisch äußerst anspruchsvoll ist. Parallel dazu müssen die täglich anfallenden Routineaufgaben weiterhin bearbeitet werden, um den laufenden Betrieb sicherzustellen. Vor diesem Hintergrund ist mit einer Abarbeitung voraussichtlich im 1. Quartal 2026 zu rechnen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0005/2021</u> 10.02.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und Ratsgruppe Volt	Was kommt nach der Einkaufsstraße?
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Inhalte des Antrags wurden in das INSEK Münster-Innenstadt (2023), aufgenommen (s. Handlungsfelder und Ziele, v. a. Handlungsfeld „Vielfältig und erlebnisreich“). Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:</p> <p><i>„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“</i></p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>fortlaufende Bearbeitung, mit der Umsetzung der Maßnahmen des INSEK Münster-Innenstadt</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0006/2021</u> 10.02.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	IT-Strukturen und – Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung • A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq • A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können • A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung • A-R/0077/2023 (CDU): Digitalisierung: Strategie weiterentwickeln und einen CDO einführen! <p>Dieser Antrag wurde im Rahmen des Zukunftsprozesses der citeq aufgegriffen. Dieser ist hinsichtlich seiner Weichenstellungen abgeschlossen und größtenteils umgesetzt. Einige Umsetzungsmaßnahmen (z.B. IT-Budgetierung und Budgetsteuerung) sind Bestandteil von laufenden Projekten. und hat deutliche Verbesserung in den definierten Zielfeldern (beschleunigte, transparente und strategierorientierte Digitalisierung; Neukonzeption der IT-Service- und – Steuerungsprozesse in der Verwaltung; strategische Positionierung und Weiterentwicklung der citeq; erhöhte Attraktivität der citeq als Arbeitgeberin für IT-Fachkräfte) erreichen können. Der Abschlussbericht ist in Bearbeitung und wird aufgrund der aktuellen außergewöhnlichen Belastungssituation in der citeq (erst) im Sommer fertiggestellt und an die Mitglieder des Betriebsausschusses der citeq verschickt. Den Fachausschüssen wird der Abschlussbericht förmlich Anfang 2026 vorgelegt.</p>		

voraussichtlich abgearbeitet am:
Anfang 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0009/2021</u> 10.02.2021	CDU-Fraktion	Planerische, regulatorische oder finanzielle Maßnahmen zur Stärkung des Einzelhandels

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Inhalte des Antrags wurden in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) aufgenommen. Mit der Vorlage V/0762/2022 wurde u. a. auch folgender Beschlusspunkt, der sich auch auf diesen Antrag bezieht, vom Rat der Stadt Münster beschlossen:

„Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Anliegen der in Anlage 3 aufgeführten innenstadtrelevanten politischen Anträge, Anregungen und Anfragen in das INSEK Münster-Innenstadt (2023) und somit in die angestrebte Zukunftsentwicklung der Innenstadt inklusive der dafür vorgesehenen Maßnahmen eingeflossen sind. Sie wurden damit einem strukturierten Bearbeitungsprozess zugeführt und werden somit als eingebracht angesehen.“

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

fortlaufende Bearbeitung. mit der Umsetzung der Maßnahmen des INSEK Münster-Innenstadt

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0019/2021</u> 17.03.2021	CDU-Fraktion	Den FMO als Euregio-Airport stärken

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Studie über die Perspektiven des FMO liegt vor. Der Rat hat die Ergebnisse zur Kenntnis genommen. Die Geschäftsführung des FMO ist beauftragt, die Ergebnisse im laufenden Geschäft des FMOs umzusetzen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Halbjahr 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0029/2021</u> 19.05.2021	CDU-Fraktion	Mit einem Managementkontrakt die Citeq stärken

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Beschlussfassung erfolgt mit dem Wirtschaftsplan der citeq für das Jahr 2026.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Wirtschaftsplan 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0039/2021</u> 19.05.2021	CDU-Fraktion	Stau entsperren – Abgase verringern – Busse beschleunigen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit der Vorlage V/0207/2024 wurde dem AVM ein "Maßnahmenpaket Busbeschleunigung" vorgelegt. Für die weitere Qualifizierung des ÖPNV hin zu einer verlässlich und komfortabel nutzbaren Verkehrsart wird im Kontext der Aufstellung des 4. NVP ein umfassendes Infrastrukturprogramm aufgestellt werden.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. oder 4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0045/2021</u> 19.05.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Ein Sport- und Freizeitbad für Münsters Westen: Jetzt mit der Planung beginnen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die im Antrag geforderte Standortsuche zur Identifizierung geeigneter Flächen für den Bau eines Sport- und Freizeitbades konnte auf Grund von Kapazitätsengpässen erst Ende 2021 begonnen werden. Die Standortsuche wurde gemäß der Forderung teilweise abgeschlossen. Es wurden potenzielle Flächen identifiziert. Eine endgültige Auswahl steht jedoch noch aus. Aufgrund der Entscheidung der Politik, die im Haushalt bereitgestellten Planungskosten für ein Sport- und Freizeitbad ab dem Haushalt 2023 für das städtische Stadion an der Hammer Straße zu verwenden, wird mit dem Abschluss der Standortuntersuchung dieser Planungsprozess vorerst beendet.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>hinsichtlich der Auswahl des Standortes voraussichtlich 2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0050/2021</u> 19.05.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, Ratsgruppe Volt und Ratsgruppe Die PARTEI/ÖDP	Versorgungssicherheit bei Schwangerschaftsabbrüchen in Münster - Einrichtung einer Koordinierungsstelle
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wurde zusammen mit dem Antrag A-R/0060/2021 „Schwangerenkonfliktberatung umfänglich verstehen – Hilfen für Schwangere stärken“ im Rahmen der Berichtsvorlage V/0270/2023 bearbeitet. Der Wechsel der städtischen Schwangerschaftsberatungsstelle vom Amt 51 zu 53</p>		

wird vorbereitet. In diesem Rahmen läuft eine Stellenausschreibung für eine ½ Stelle Sozialarbeit, um zusätzliche Koordinierungs-Aufgaben zu dieser Thematik übernehmen zu können.
 Zur Versorgungssicherheit bei Schwangerschaftsabbrüchen in Münster haben Beratungen/Gespräche auf verschiedenen Ebenen und mit den medizinischen Akteur*innen stattgefunden. Ein Termin mit den gesundheitspolitischen Sprecher*innen der Fraktionen wird geplant, um darüber zu berichten.
voraussichtlich abgearbeitet am:
 3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0053/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und FDP-Fraktion	Setup für ein Personalentwicklungskonzept der Citeq

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:

- A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung
- A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern
- A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können
- A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung
- A-R/0077/2023 (CDU): Digitalisierung: Strategie weiterentwickeln und einen CDO einführen!

Dieser Antrag wurde im Rahmen des Zukunftsprozesses der citeq aufgegriffen. Dieser ist hinsichtlich seiner Weichenstellungen abgeschlossen und größtenteils umgesetzt. Einige Umsetzungsmaßnahmen (z.B. IT-Budgetierung und Budgetsteuerung) sind Bestandteil von laufenden Projekten. und hat deutliche Verbesserung in den definierten Zielfeldern (beschleunigte, transparente und strategierorientierte Digitalisierung; Neukonzeption der IT-Service- und – Steuerungsprozesse in der Verwaltung; strategische Positionierung und Weiterentwicklung der citeq; erhöhte Attraktivität der citeq als Arbeitgeberin für IT-Fachkräfte) erreichen können. Der Abschlussbericht ist in Bearbeitung und wird aufgrund der aktuellen außergewöhnlichen Belastungssituation in der citeq (erst) im Sommer fertiggestellt und an die Mitglieder des Betriebsausschusses der citeq verschickt. Den Fachausschüssen wird der Abschlussbericht förmlich Anfang 2026 vorgelegt.
voraussichtlich abgearbeitet am:
 Anfang 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0060/2021</u> 23.06.2021	CDU-Fraktion	Schwangerenkonfliktberatung umfänglich verstehen – Hilfen für Schwangere stärken

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Der Antrag wurde zusammen mit dem Antrag A-R/0050/2021 „Versorgungssicherheit bei Schwangerschaftsabbrüchen in Münster - Einrichtung einer Koordinierungsstelle“ im Rahmen der Berichtsvorlage V/0270/2023 bearbeitet.
 Der Wechsel der städtischen Schwangerschaftsberatungsstelle vom Amt 51 zu 53 wird vorberei-

tet. In diesem Rahmen läuft eine Stellenausschreibung für eine ½ Stelle Sozialarbeit, um zusätzliche Koordinierungs-Aufgaben zu dieser Thematik übernehmen zu können.
 Zur Versorgungssicherheit bei Schwangerschaftsabbrüchen in Münster haben Beratungen/Gespräche auf verschiedenen Ebenen und mit den medizinischen Akteur*innen stattgefunden. Ein Termin mit den gesundheitspolitischen Sprecher*innen der Fraktionen wird geplant, um darüber zu berichten.
voraussichtlich abgearbeitet am:
 3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0061/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Grünflächen und Straßenbegleitgrün naturnah gestalten und pflegen

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Das Konzept zur naturnahen Gestaltung und Pflege der städt. Grünflächen befindet sich zurzeit in Bearbeitung.
 Es wurden folgende Teilschritte bereits umgesetzt bzw. eingeleitet:
 - Beitritt Bündnis Kommbio - Kommunen für biologische Vielfalt im Sommer 2024
 - Antrag zur Zertifizierung des Label StadtGrün naturnah im September 2024.
 - Arbeitsgruppe LabelStadtGrün aus verschiedenen Ämtern gegründet, Zertifizierung läuft
 - Auditierung erfolgt im Frühjahr 2025
voraussichtlich abgearbeitet am:
 3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0062/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Münster übernimmt Verantwortung für den Artenschutz – durch ökologische Vergabe landwirtschaftlicher Flächen

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Auf der Grundlage verschiedener Ratsbeschlüsse und -anträge sollen die bisherige Praxis und auch Kriterien für die Verpachtung städtischer Flächen noch in diesem Jahr überarbeitet werden. Es werden aktuell Fachgespräche mit den Beteiligten Umweltorganisationen, der Landwirtschaft, der Politik zur Umsetzung geführt
 (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
 4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0065/2021</u> 23.06.2021	Fraktion DIE LINKE.	Schwimmzeiten für FINT (Frauen, Inter, Nichtbinär, Trans) in städtischen Bädern

Begründung zum Bearbeitungsstand:
 Die Sportverwaltung hat gemeinsam mit dem Stadtsportbund Münster e.V. und den Vereinen der

LSBTIQ*-Community ein Angebot erarbeitet. Das Pilotprojekt wurde ab dem 24.10.2023 im Hallenbad Wolbeck bis Ende des Jahres durchgeführt und anschließend ausgewertet. Das Pilotprojekt wurde erfolgreich abgeschlossen. In der Pilotphase zeigte sich, dass die Nachfrage nach Frauenschwimmen mit Migrationshintergrund im Vergleich zu den anderen Gruppen besonders groß war. Aufgrund dieses positiven Feedbacks wurde das Projekt nach den Osterferien nochmals fortgeführt, wobei eine zeitliche Vergabe von 1,5 Stunden statt bisher 3 Stunden vorgesehen wurde. Es folgte nach Abschluss des Projektes die Auswertung der Projektzeiträume. In der Sportausschusssitzung am 29.04.2025 wurde die Vorlage V/0141/2025 auf den 01.07.2025 vertagt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0068/2021</u> 23.06.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE., der Ratsgruppe Volt, der Ratsgruppe Die PARTEI/ÖDP und Herrn Dr. Tsakalidis	Busachse Südwest stärken: Busse in der Spinne und auf der Weseler Straße beschleunigen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Die Berichtsvorlage „ÖPNV-Hauptachse Weseler Straße“ – Konzept zur Optimierung des Linienbusverkehrs“ (V/0125/2024) wurde dem Ausschuss für Verkehr und Mobilität am 05.06.2024 vorgelegt; im Zuge der weiteren Planungen werden entsprechende Beschlussvorlagen erstellt. Der Antrag ist damit in Bearbeitung. Das Projektende wird für das 4. Quartal 2029 angestrebt. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2029

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0074/2021</u> 29.09.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	KonvOY GmbH als Stadt- und Quartiersentwicklungsgesellschaft etablieren

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag ist in Bearbeitung. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

zurzeit noch offen

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0087/2021</u> 15.12.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe VOLT	Startschuss für eine soziale & ökologische Wirtschaft in Münster: Unternehmen im Stadtkonzern Münster gemeinwohlabilanzieren.
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Aspekt der Gemeinwohlabilanzierung ist mit der Vorlage zum Münsteraner Kodex für gute Unternehmensführung (Public Corporate Governance Kodex – Vorlage V/0606/2024) bearbeitet worden. Mit Beschlussfassung über die Vorlage bzw. deren Ergänzung (vorgesehen für die Ratsitzung am 21.05.2025) ist der Antrag erledigt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Rat, 21.05.2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0089/2021</u> 15.12.2021	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe VOLT	Verlängerung der Mietpreis- und Belegungsbindungsfristen im sozial geförderten Wohnungsbau bei städtebaulichen Verträgen und Grundstücksverkäufen der Stadt Münster sowie der Tochterunternehmen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verfahren zur fachlichen Beteiligung der Ämter konnte jetzt abgeschlossen werden. Die Ergebnisse sollen im Rahmen einer Evaluation SoBoMü (Sozialgerechte Bodennutzung Münster) vorgestellt werden.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0002/2022</u> 09.02.2022	FDP-Fraktion	Ausbau Mobilstation Weseler Straße und Verkehrsversuch Metrobussystem Ein-fahrtachse
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Berichtsvorlage „ÖPNV-Hauptachse Weseler Straße“ – Konzept zur Optimierung des Linienbusverkehrs“ (V/0125/2024) wurde dem Ausschuss für Verkehr und Mobilität am 05.06.2024 vorgelegt; im Zuge der weiteren Planungen werden entsprechende Beschlussvorlagen erstellt.</p> <p>Der Antrag ist damit in Bearbeitung; Das Projektende wird für das 4. Quartal 2029 angestrebt.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2029</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0005/2022</u> 09.02.2022	Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Selbstbestimmt und diskriminierungsfrei in unserer Stadt leben können – ein „Aktionsplan LSBTIQ*“ für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Im Anschluss einer intensiven, partizipativen Phase der Bedarfs- und Maßnahmenentwicklung befindet sich der Aktionsplan LSBTIQ* nun in der finalen Bearbeitungsphase und soll dem Rat in der Ratskette im Juni 2025 präsentiert werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Juni 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0010/2022</u> 06.04.2022	CDU-Fraktion	Gesunde, gleichwertige Ernährung für alle Schulkinder in Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Neben diesem und dem Antrag A-R/0016/2022 der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD und der Ratsgruppe Volt liegt auch eine Bürgeranregung zum gleichen Themenfeld vor. In die Bearbeitung der umfangreichen Inhalte sind die Ämter 40, 51 und 53 eingebunden. Dem ASW und dem AKJF ist in ihren jeweiligen Ausschusssitzungen im November 2022 eine umfangreiche inhaltliche Zwischenmitteilung zum Bearbeitungsstand vorgelegt worden.</p> <p>Bei in der Zwischenzeit vorgenommenen neuen Ausschreibungen ist der geforderte Anteil biozertifizierten Wareneinsatzes auf 30 % erhöht worden. In den letzten Monaten häufen sich Ausschreibungen, die auf Grund von Personalmangel bei den Anbietern ohne Angebot bleiben, Anbieter ziehen sich aus der Mittagsverpflegung zurück bzw. übertragen die vertraglichen Verpflichtungen an Dritte, auch wenn dies nach Leistungsverzeichnis und Vertrag nicht vorgesehen ist. Dadurch, sowie zunehmenden Risiken auf Catererseite, die erforderliche Zahl an Mahlzeiten noch rechtskonform anbieten zu können, drohen die strukturellen Rahmenbedingungen als Grundlage eines Verwaltungsvorschlages wegzubrechen. Vordringliches Ziel ist es, für Schulen die aus der Versorgung fallen, wieder eine Mittagsverpflegung zu organisieren. Das gelingt häufig nur unter weitgehender Auslegung des Vergaberechts bzw. einer Reduzierung des Angebotes auf den Kioskbetrieb. Darauf richtet sich ein erheblicher Einsatz von Personalressource. Auf Grund dieser Sachlage stellt sich zunehmend mehr die Frage grundsätzlicher struktureller Veränderungen als Basis für die Antragsanliegen.</p> <p>Die dargestellte Sachlage ist nach wie vor unverändert. Gemeinsam mit dem Qualitätsmanagement Kita- und Schulverpflegung des Gesundheitsamtes soll eine langfristig tragfähige Zukunftsperspektive für die Verpflegung in Kita und Schule entwickelt werden. Da die Anträge auf die Verpflegung in Kita und Schule ausgerichtet sind, ist das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien einzubeziehen, bei dem nur punktuell personelle Ressourcen für diese Themen zur Verfügung gestellt werden können.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Halbjahr 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0012/2022</u> 06.04.2022	CDU-Fraktion	Ausbildungsnachwuchs stärken – ein Azubiwerk
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Vor dem Hintergrund der hohen Komplexität und Vielschichtigkeit der Antragsanliegen werden zurzeit Gespräche mit verschiedenen Akteuren zu unterschiedlichen Schwerpunkten/ Zielsetzungen geführt (Wohnungswirtschaft, Wirtschaftsinitiative Münster, Handwerkskammer, Deutscher Gewerkschaftsbund, Kolpingwerk, zu beteiligende Fachämter, etc.), um die schon bestehenden Planungen und ggfls. neue Bedarfe für das Auszubildendenwohnen in Münster zu erörtern. Es gilt, die möglichen Beiträge der Akteure zur Deckung von Bedarfen (z.B. Bereitstellung von Grundstücken, Bestandsimmobilien, Betreuungskapazitäten für die Jugendlichen) auszuloten und effektiv zusammenzuführen.</p> <p>Die Verwaltung wird berichten sobald ein erstes Auszubildendenwohnheim gefördert und realisiert werden kann.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0016/2022</u> 06.04.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Ökologisch, fair, regional, saisonal und gesund – die Gemeinschaftsverpflegung in Münsteraner Kitas und Schulen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Neben diesem und dem Antrag A-R/0010/2022 der CDU-Fraktion liegt auch eine Bürgeranregung zum gleichen Themenfeld vor. In die Bearbeitung der umfangreichen Inhalte sind die Ämter 40, 51 und 53 eingebunden. Dem ASW und dem AKJF ist in ihren jeweiligen Ausschusssitzungen im November 2022 eine umfangreiche inhaltliche Zwischenmitteilung zum Bearbeitungsstand vorgelegt worden.</p> <p>Bei in der Zwischenzeit vorgenommenen neuen Ausschreibungen ist der geforderte Anteil biozertifizierten Wareneinsatzes auf 30 % erhöht worden. In den letzten Monaten häufen sich Ausschreibungen, die auf Grund von Personalmangel bei den Anbietern ohne Angebot bleiben, Anbieter ziehen sich aus der Mittagsverpflegung zurück bzw. übertragen die vertraglichen Verpflichtungen an Dritte, auch wenn dies nach Leistungsverzeichnis und Vertrag nicht vorgesehen ist. Dadurch, sowie zunehmenden Risiken auf Catererseite, die erforderliche Zahl an Mahlzeiten noch rechtskonform anbieten zu können, drohen die strukturellen Rahmenbedingungen als Grundlage eines Verwaltungsvorschlages wegzubrechen. Vordringliches Ziel ist es, für Schulen, die aus der Versorgung fallen, wieder eine Mittagsverpflegung zu organisieren. Das gelingt häufig nur unter weitgehender Auslegung des Vergaberechts bzw. einer Reduzierung des Angebotes auf den Kioskbetrieb. Darauf richtet sich ein erheblicher Einsatz von Personalressource. Auf Grund dieser Sachlage stellt sich die zunehmend mehr die Frage grundsätzlicher struktureller Veränderungen als Basis für die Antragsanliegen.</p> <p>Die dargestellte Sachlage ist nach wie vor unverändert. Gemeinsam mit dem Qualitätsmanagement Kita- und Schulverpflegung des Gesundheitsamtes soll eine langfristig tragfähige Zukunftsperspektive für die Verpflegung in Kita und Schule entwickelt werden. Da die Anträge auf die Verpflegung in Kita und Schule ausgerichtet sind, ist das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien einzubeziehen, bei dem nur punktuell personelle Ressourcen für diese Themen zur Verfügung</p>		

gestellt werden können.
voraussichtlich abgearbeitet am:
 1. Halbjahr 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0018/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Städtische Digitalisierung endlich steuern können

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:

- A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung
- A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern
- A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq
- A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung
- A-R/0077/2023 (CDU): Digitalisierung: Strategie weiterentwickeln und einen CDO einführen!

Dieser Antrag wurde im Rahmen des Zukunftsprozesses der citeq aufgegriffen. Dieser ist hinsichtlich seiner Weichenstellungen abgeschlossen und größtenteils umgesetzt. Einige Umsetzungsmaßnahmen (z.B. IT-Budgetierung und Budgetsteuerung) sind Bestandteil von laufenden Projekten. und hat deutliche Verbesserung in den definierten Zielfeldern (beschleunigte, transparente und strategieorientierte Digitalisierung; Neukonzeption der IT-Service- und –Steuerungsprozesse in der Verwaltung; strategische Positionierung und Weiterentwicklung der citeq; erhöhte Attraktivität der citeq als Arbeitgeberin für IT-Fachkräfte) erreichen können. Der Abschlussbericht ist in Bearbeitung und wird aufgrund der aktuellen außergewöhnlichen Belastungssituation in der citeq (erst) im Sommer fertiggestellt und an die Mitglieder des Betriebsausschusses der citeq verschickt. Den Fachausschüssen wird der Abschlussbericht förmlich Anfang 2026 vorgelegt.

voraussichtlich abgearbeitet am:
 Anfang 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0019/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Eine Smart City Konferenz für Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Aktuell wird abgestimmt, wie eine Smart City Konferenz voraussichtlich in 2025 durchgeführt werden kann. Dieser Zeitpunkt bietet sich vor dem Hintergrund des Förderprogramms Modellprojekte Smart Cities“ an (Förderzeitraum von 2022-2026).

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
 2025/2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0020/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Digitale Sitzungen für die Gremienarbeit ermöglichen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird in Verbindung mit dem beschlossenen Ratsantrag A-R/0009/2024 „Ertüchtigung der Räumlichkeiten und Einführung der Möglichkeit von hybriden Sitzungen in den Ausschüssen der Stadt Münster“ bearbeitet.</p> <p>Vielfältige räumliche, technische, fachliche und rechtliche Vorgaben, Anforderungen, Rahmenbedingungen und auch personelle und finanzielle Aufwände sind zu klären und zu bewerten, um hybride Sitzungen der Gremien rechtssicher durchzuführen zu können. Die Stadt ist dazu auch im Austausch mit anderen Städten und dem zuständigen Ministerium des Landes NRW, dass aktuell im Rahmen einer Evaluation eine Umfrage bei den Städten und Gemeinden durchführt. Der Städtetag NRW hat über die aktuelle Einschätzung auf der 19. Konferenz der Ratsmitglieder am 11.12.2024 informiert. Zitat: „Wesentlich wichtiger ist jedoch, dass die zugelassenen Verfahren für digitale und hybride Sitzungen derzeit (noch) nicht geeignet sind, stabile Sitzungen mit einer größeren Anzahl von Gremienmitgliedern zuverlässig zu ermöglichen. Hier braucht es weitere Tests mit den Herstellern, um eine Lösung zu erzielen. Insbesondere MHKBD und Gemeindeprüfungsanstalt sind aufgefordert, die rechtlichen Fragen und technischen Probleme zu klären, damit die Städte das Instrument der digitalen und hybriden Gremiensitzungen zukünftig zuverlässig umsetzen können“.</p> <p>Unabhängig davon sollen einige Sitzungsräume technisch zumindest so ertüchtigt, dass Sitzungen, die nicht den rechtlichen Anforderungen der GO unterliegen (also z. B. Fraktionssitzungen) hybrid durchgeführt werden können (z. B. durch die Beschaffung und Bereitstellung entsprechender Technik durch die Verwaltung und einer neuen Mikrofonanlage). Die Aufgabenstellung ist durch das denkmalgeschützte Gebäude und die alte technische Infrastruktur komplex.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0025/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Eine Task Force für moderne Verwaltung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Verwaltungsvorstand hat sich in den letzten Monaten intensiv mit der Neuausrichtung der Verwaltung hin zu einer modernen und zukunftsgerichteten Organisation beschäftigt. Diese Weiterentwicklung ist erforderlich, um den Herausforderungen der Zukunft und dem Anspruch der Bürgerinnen und Bürger in Münster gerecht zu werden und wird sich durch wahrnehmbare Mehrwerte und Erhöhung der Leistungsfähigkeit auszeichnen. Der Rat hat dem Ansatz mit geändertem Beschluss zur Vorlage V/0328/2023/1 „Transformation - Zukunft der Verwaltung gestalten“ am 19.09.2023 zugestimmt. Damit greift die Verwaltung die Idee des Antrags auf und geht noch darüber hinaus. Der Transformationsprozess ist seit dem 15. April 2024 mit Unterstützung der zeb consulting gestartet. Die politischen Gremien werden laufend über die Projekt- und Prozessentwicklungen informiert, sodass eine Beteiligung der Politik sichergestellt ist.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 25.09.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: über einen Zeitraum von ca. 3 Jahren</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0027/2022</u> 18.05.2022	CDU-Fraktion	Transportwege als Kraftwerke nutzen- Solar- radweg auf einer Musterstrecke erproben
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Amt für Mobilität und Tiefbau hat den Antrag geprüft und Gespräche mit mehreren potentiellen Anbietern geführt. Da die Unterhaltung von Solarradwegen aufwändig sowie kostspielig ist und die damit verbundene Infrastruktur (Wechselrichter, Stromzähler, etc.) insbesondere für außerörtliche Lagen nicht wirtschaftlich ist, wird empfohlen, von der Planung und Umsetzung abzusehen. Zudem besteht die Diebstahl- und Vandalismus-Gefahr. Alternativ sollte der Einsatz von Solarmodulen eher an ohnehin vorhandenen Hochbauten erfolgen (Schulgebäude, Mobilstationen, Lärmschutzwände, etc.).</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0028/2022</u> 18.05.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/ GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Gesundheit für Alle – der Gesundheitskiosk und die Gesundheitsleeze für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit Berichtsvorlage V/0703/2022 wurde darauf hingewiesen, dass zu diesem Thema gesetzliche Vorgaben des Bundes erarbeitet werden. Da diese die Handlungsfreiheit bei der möglichen Einrichtung eines Gesundheitskiosks einschränken werden, sollte die bundesgesetzliche Regelung zunächst abgewartet werden. Im sogenannten Gesundheitsversorgungsstärkungsgesetz (GVSG), das am 1.3.2025 in Kraft getreten ist, wurde das Thema der Gesundheitskioske entgegen zunächst anderer Anzeichen nicht aufgegriffen. Aktuell ist aufgrund der Koalitionsverhandlungen auf Bundesebene unklar, ob das Thema noch einmal aufgegriffen wird, die Verwaltung schätzt die Wahrscheinlichkeit jedoch als eher gering ein.</p> <p>Auf Vorschlag des Gesundheits- und Veterinäramtes wurde in der Sitzung der Kommunalen Gesundheitskonferenz (KGK) am 26.06.2024 einstimmig beschlossen, „Gesundheitskompetenz stärken“ als Jahresschwerpunktthema festzulegen und eine Projektgruppe hierzu einzurichten. Die Projektgruppe nimmt als einen zentralen Baustein zur Stärkung der Gesundheitskompetenz den „Gesundheitskiosk“ in den Blick, setzt sich mit unterschiedlichen Modellen von Gesundheitskiosken in anderen Kreisen und kreisfreien Städten auseinander und entwickelt auf der Grundlage ein Konzept für Münster. Dieses soll mit den Handlungsempfehlungen der Projektgruppe in die Sitzung der Kommunalen Gesundheitskonferenz im Sommer 2026 und anschließend in die politischen Gremien eingebracht werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0029/2022</u> 18.05.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Pilotprojekt Agroforstwirtschaft: Alte Wege in der Landwirtschaft neu gehen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Es wurde Kontakt mit der Universität Münster und dem Landwirtschaftsverband aufgenommen. Es finden derzeit sehr konkrete Gespräche mit einem interessierten Betrieb statt, der beabsichtigt, ein Agroforstprojekt auf seinen Flächen durchzuführen</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0030/2022</u> 14.06.2022	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt bekämpfen Die Istanbul Konvention auf kommunaler Ebene umsetzen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Nach einer intensiven Bedarfsermittlungsphase und der Formulierung von Maßnahmen in Abstimmung mit verschiedenen Akteur*innen (intern und extern), befindet sich der Aktionsplan derzeit in der Bearbeitung und soll dem Rat in der letzten Ratskette im Juni 2025 vorgestellt werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Juni 2025.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0032/2022</u> 14.06.2022	FDP-Fraktion	Barrierefreiheit in Münster fördern!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wurde in der Sitzung der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen am 17.08.2022 vorgestellt. Die Verwaltung hat einen Kurzüberblick über einige Informationssysteme zur Barrierefreiheit gegeben und vorgeschlagen, in einer Projektgruppe mit Menschen mit Behinderung (u.a. der Sprecherin der AG Freizeit, Sport, Kultur, Weiterbildung (AG 4) der KIB und des Sprechers der AG Stadtplanung und Verkehr (AG 5) der KIB in einem ersten Schritt die Anforderungen an Informationen zur Barrierefreiheit in Münster aus Sicht von Menschen mit Behinderung zu ermitteln. Eine erste Sitzung der Projektgruppe hat stattgefunden. Die weitere Umsetzung konnte aufgrund von Personalvakanz nicht so schnell wie geplant erfolgen und wird voraussichtlich frühestens im 2. Quartal 2025 abgeschlossen sein. Die KIB wird jeweils über Eckpunkte informiert.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0033/2022</u> 14.06.2022	FDP-Fraktion	Energieverbräuche und Baukosten im Blick – Architektenwettbewerbe an den Stand der Technik anpassen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird derzeit gemeinsam mit A-R/0022/2020, A-R/0034/2020 und A-R/0076/2020 bearbeitet.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0034/2022</u> 14.06.2022	FDP-Fraktion	International Welcome Desk
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Anträge A-R/0034/2022 „International Welcome Desk“ und A-R/0052/2022 „Fachkräfte für Münster – ein International Professionals Office einrichten“ wurden mit der Vorlage V/0710/2023 (Gewinnung und Arbeitsmarktintegration von Fachkräften / Aufbau von Beratungs- und Informationsstrukturen) aufgegriffen. Die Vorlage wurde zurückgezogen, um zunächst alternative Optionen zur Umsetzung der Anträge zu erörtern. Vor den Sommerferien 2025 wird eine neue Beschlussvorlage eingebracht.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0039/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Ein digitales Wohnungstauschportal für Senioren und Familien
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Kapazitäten im Amt für Wohnungswesen und Quartiersentwicklung sind nach wie vorgebunden für die gesetzlichen Pflichtaufgaben, u.a. für die Umsetzung der Wohngeldreform mit einer Verdoppelung der Fallzahlen seit Beginn des Jahres 2023, einer Steigerung der Antragszahlen für die Erteilung von Wohnberechtigungsscheinen zur Versorgung der Haushalte mit bezahlbaren Wohnungen um 30% oder Aufgaben nach dem Wohnraumstärkungsgesetz / Wohnraumschutzsatzung. Deshalb standen für die weitere Bearbeitung der Ratsanträge nicht ausreichend Personalressourcen im Amt zur Verfügung. Dennoch hat die Verwaltung als ersten Schritt die Mitglieder des Arbeitskreises Münsteraner Wohnungsunternehmen um ihre Einschätzung zur Einrichtung eines Tauschportals und auch um Mitteilung zu möglichen Erfahrungen mit dem Tausch von Wohnungen in ihren jeweiligen Wohnungsbeständen gebeten. Die Stellungnahme liegt vor. Die Expertise der Wohnungsunternehmen und die Ergebnisse einer umfangreichen Recherche der Verwaltung u.a. zu den Erfahrungen anderer Städte mit Wohnungstauschportalen sollen in einem gemeinsamen Termin mit den Wohnungsunternehmen sowie Vertretern aus den Fraktionen, der Seniorenvertretung und der Verwaltung erörtert werden und die Möglichkeiten einer Tauschbörse</p>		

möglichst in Kooperation mit der Wohnungswirtschaft ausgelotet werden.
 (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)
voraussichtlich abgearbeitet:
 4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0040/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:

- A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung
- A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern
- A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq
- A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können
- A-R/0077/2023 (CDU): Digitalisierung: Strategie weiterentwickeln und einen CDO einführen!

Dieser Antrag wurde im Rahmen des Zukunftsprozesses der citeq aufgegriffen. Dieser ist hinsichtlich seiner Weichenstellungen abgeschlossen und größtenteils umgesetzt. Einige Umsetzungsmaßnahmen (z.B. IT-Budgetierung und Budgetsteuerung) sind Bestandteil von laufenden Projekten. und hat deutliche Verbesserung in den definierten Zielfeldern (beschleunigte, transparente und strategieorientierte Digitalisierung; Neukonzeption der IT-Service- und –Steuerungsprozesse in der Verwaltung; strategische Positionierung und Weiterentwicklung der citeq; erhöhte Attraktivität der citeq als Arbeitgeberin für IT-Fachkräfte) erreichen können. Der Abschlussbericht ist in Bearbeitung und wird aufgrund der aktuellen außergewöhnlichen Belastungssituation in der citeq (erst) im Sommer fertiggestellt und an die Mitglieder des Betriebsausschusses der citeq verschickt. Den Fachausschüssen wird der Abschlussbericht förmlich Anfang 2026 vorgelegt.

Darüber hinaus findet der Prozess zur Neuausrichtung zur IT-Steuerung in der Stadtverwaltung Münster statt. Damit verbunden ist auch die Verortung der relevanten Rollen bei der Digitalisierung einer Stadtverwaltung.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Anfang 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0042/2022</u> 07.09.2022	CDU-Fraktion	Gelmer stärken und Infrastruktur mitentwickeln

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag zielt darauf ab, zu klären, welche notwendigen Schritte zur Stärkung der erforderlichen sozialen Infrastruktur in Gelmer einzuleiten sind, um eine neue zweizügige Grundschule samt Zweifachsporthalle sowie eine dauerhafte Unterbringung einer Kita schon heute zu ermöglichen. Die Verwaltung soll in diesem Zusammenhang prüfen, ob zur Realisierung des Vorhabens die im

Baulandprogramm 2020 - 2030 in Stufe 2 vorgesehene Flächensicherung in Gelmer priorisiert und zur schnellstmöglichen Baureife entwickelt werden kann.

Parallel zu diesem Ratsantrag der CDU-Fraktion gibt es die Anregung AnO/0016/2022 der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 09.08.2022 – Anregung zur Stärkung des Schulstandortes in Gelmer sowie die AFO/0010/2022 (Protokollnotiz Bündnis 90/Die Grünen) zu dieser Anfrage.

Im Rahmen einer ganzheitlichen Schulentwicklungsplanung, die im ersten Halbjahr 2025 vorliegt, sollen auch die Perspektiven für den Stadtteil Gelmer aufgezeigt werden.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0048/2022</u> 26.10.2022	CDU-Fraktion	Wohlige Wärme aus der Tiefe – unerschöpflich und klimaneutral - Münster wird Stadt der Tiefen Geothermie

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Auf den Förderantrag der Stadtwerke Münster für eine Machbarkeitsstudie zur Tiefen Geothermie hin, hat das Land NRW Ende November 2023 eine Unterstützung dieses Modellprojekts über 5,77 Millionen Euro zugesagt. Diese Förderung macht rund 50 % der Gesamtkosten aus und ist für die Projektdurchführung unerlässlich. Im Zuge dieser Machbarkeitsstudie haben die Stadtwerke Münster im Winter 2024 eine detaillierte, flächige 3D-Seismik durchgeführt.

Aufbauend auf diesen erfassten Seismik-Daten wird voraussichtlich bis Ende 2025 ein dreidimensionales Modell des münsterschen Untergrunds bis in sechs Kilometer Tiefe erstellt. Anhand dieses Modells wollen die Stadtwerke Münster Potenzialstandorte für Geothermieheizwerke identifizieren. Nach positiven Ergebnissen aus der Machbarkeitsstudie wird im nächsten Schritt ein Standort im Stadtgebiet mit geeigneten unterirdischen Thermalwasser-Reservoiren für eine Explorationsbohrung ausgewählt. Der Abschluss der Machbarkeitsstudie ist mit einem ambitionierten Zeitrahmen von 36 Monaten für das Q3 2026 vorgegeben.

Parallel bereiten die Stadtwerke eine erste Bohrung auf dem Stadtgebiet Münster vor. Für eine Absicherung des Fündigkeitsrisikos bei geothermischen Bohrungen (d.h. eine Bohrung bleibt erfolglos) besteht bisher deutschlandweit keine allgemeingültige Lösung. Das Fündigkeitsrisiko stellt ein erhebliches unternehmerisches Risiko für die ersten Bohrungen auf dem Landesgebiet von NRW dar. Verschiedene Expertengremien erörtern hierzu sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene Ansätze, um den weiteren verstärkten Aufbau des Geothermiemarkts zu unterstützen.

Es bestehen bereits verschiedene Förderansätze und -modelle auf Landes- sowie Bundesebene (u.a. Masterplan Geothermie NRW, Bundesförderung Effiziente Wärmenetze), die das Fündigkeitsrisiko abmildern sollen. Diese Programme werden kontinuierlich weiterentwickelt. Die Stadtwerke Münster nutzen die Zeit der Modellentwicklung dazu, sich um eine geeignete Förderung zu bemühen und das unternehmerische Risiko zu minimieren.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0051/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Raumsituation des Drogenhilfezentrums INDRO e.V. im Quartier Bremer Platz deutlich verbessern - Prüfauftrag
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Im Frühjahr 2023 konnte die Stadt Münster das Gebäude neben INDRO anmieten. Nach notwendigen Herrichtungsarbeiten konnte das 1. OG im September 2023 an den INDRO e.V. untervermietet und übergeben werden. Der Untermietvertrag mit dem INDRO e.V. ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann mit einer Frist von 5 Monaten zum Monatsende gekündigt werden. Der Hauptmietvertrag ist ebenfalls unbefristet und kann mit einer Frist von 6 Monaten zum Monatsende gekündigt werden. Die Stadt Münster favorisierte bisher den Kauf des Gebäudes, da notwendige umfassende Baumaßnahmen zum Anschluss des Nachbargebäudes an die Räumlichkeiten von INDRO nur dann wirtschaftlich vertretbar wären.</p> <p>Zwischenzeitlich wird die Option einer alternativen Immobilie in unmittelbarer Nähe zum Bremer Platz geprüft. Diese Prüfung dauert noch an.</p> <p>Bis zur abschließenden Klärung ist mit dem INDRO e.V. die Vereinbarung getroffen worden, dass nur das 1. OG für Büroräume genutzt wird.</p> <p>Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt vom 18.10.2022 „Raumsituation des Drogenhilfezentrums INDRO e.V. im Quartier Bremer Platz deutlich verbessern – Prüfauftrag“ A-R/0051/2022 an den Rat der Stadt Münster, am 26.10.2022 verwiesen an den Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien, ist damit aufgegriffen aber noch nicht erledigt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Halbjahr 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0052/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Fachkräfte für Münster – ein International Professionals Office einrichten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Anträge A-R/0052/2022 „Fachkräfte für Münster – ein International Professionals Office einrichten“ und A-R/0034/2022 „International Welcome Desk“ wurden mit der Vorlage V/0710/2023 (Gewinnung und Arbeitsmarktintegration von Fachkräften / Aufbau von Beratungs- und Informationsstrukturen) aufgegriffen. Die Vorlage wurde zurückgezogen, um zunächst alternative Optionen zur Umsetzung der Anträge zu erörtern. Vor den Sommerferien 2025 wird eine neue Beschlussvorlage eingebracht.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0054/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Pilotprojekt Ausbildungswerkstatt – Ausbildung im Konzern Stadt Münster stärken und Mitarbeitende entlasten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Projekt „Ausbildungswerkstatt“ wird bei der Stadt Münster als „Ausbildungscampus“ weiter auf den Weg gebracht. Nachdem das Vorhaben unter verschiedenen Gesichtspunkten beleuchtet und ein für die Stadt Münster guter Ansatz für die weitere Entwicklung gefunden wurde, ist ein Projekt aufgesetzt worden. Die ersten Schritte wurden in die Wege geleitet und es kann im Laufe des Jahres eine Berichtsvorlage zum Antrag erstellt werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0055/2022</u> 26.10.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Die Zukunft der Wärme liegt in den Erneuerbaren Energien: Fernwärmesatzung für eine sichere und klimaneutrale Energieversorgung in Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die weitere Bearbeitung des Themas kann nicht losgelöst von der Erarbeitung von der kommunalen Wärmeplanung (V/0312/2023) erfolgen. Die weitere Erarbeitung der kommunalen Wärmeplanung erfolgt im Jahr 2025. Daher werden die weiteren Schritte mit der Erarbeitung der Energienutzungsplanung von Münster verzahnt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0060/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	„Nightsport“-Angebote möglich machen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat ein „Integriertes gesamtstädtisches Sportentwicklungskonzept“ ausgeschrieben und im November 2022 den Auftrag vergeben. In der Sportausschusssitzung am 29.04.2025 wurden die Ergebnisse vorgestellt und in der Sitzung am 01.07.2025 sollen die daraus abgeleiteten Maßnahmen priorisiert beschlossen werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0061/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Dem Sportinternat Münster eine Perspektive geben – Talente mit Zukunft fördern
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Aktuell wurden am jetzigen Standort Lettisches Gymnasium umfangreiche Sanierungsarbeiten durchgeführt, um den Internatsbetrieb dort aufrecht halten zu können. Hierzu wurde durch die Dringlichkeitsentscheidung D/0010/2023 dem Verein zur Förderung des Leistungssports ein einmaliger Zuschuss gewährt.</p> <p>Aufgrund der Priorisierung der beiden Maßnahmen Beachhalle und Internat durch die Staatskanzlei, wird im ersten Schritt die Beachhalle gebaut und anschließend das Projekt Neubau Internat angegangen. Die Planungen für den Neubau einer Beachhalle auf dem Gelände der ehemaligen DJK Sportschule laufen. Aktuell prüft die Verwaltung die Machbarkeit einer abgewandelten Ausrichtung eines „Internatsbaues“.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0062/2022</u> 14.12.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Berufskollegs vollständig ins digitale Zeitalter bringen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Bei der Aufgabe, die Berufskollegs in das digitale Zeitalter zu bringen, handelt es sich um einen kontinuierlichen Prozess, der auch aufgrund externer Anforderungen permanent angepasst werden muss. Die strukturelle Diversität der Berufskollegs macht es erforderlich, eine datenbasierte Grundlage zu schaffen, um hierauf basierend notwendige weitere Schritte bestimmen zu können. Die Ifib consult begleitet deshalb die Stabstelle Digitale Bildung nach Beendigung des Auftrags der Medienentwicklungsplanung der allgemeinbildenden Schulen bei der Neufassung der Medienentwicklungsplanung der Berufskollegs, um die Planbarkeit und Verlässlichkeit der nächsten Schritte zu erhöhen. Hierbei wird vor allem auch die in den letzten Jahren durch den Digital Pakt geförderte Ausstattung bei der Folgekostenberechnung in den Blick genommen.</p> <p>Grundlegende Bausteine wie die Ausstattung mit Präsentationstechnik, mit WLAN und Breitbandverbindungen sind an allen Berufskollegs, auch gefördert durch den Digital Pakt umgesetzt worden.</p> <p>Das Hansa-Berufskolleg ist in den Sommerferien 2024 als erstes Berufskolleg komplett in die Betreuung der citeq gewechselt. Mit den weiteren Berufskollegs laufen kontinuierlich Gespräche, um die Optionen und Möglichkeiten eines Wechsels zu erörtern. Aufgrund der Komplexität und Größe der Berufskollegs kann ein Wechsel nur mit aufwändigen Vorbereitungen erfolgen. Aktuell finden Prozesse zur Umstellung des Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler Berufskollegs für den Bereich der Pädagogik statt. Aufgrund der speziellen Anforderungen, gerade auch im Bereich der verwendeten Fachverfahren, ist eine mögliche Umstellung aber noch nicht endgültig geklärt. Die Abstimmung mit den weiteren Berufskollegs wird dabei weitergeführt, aber mögliche Umstellungen kann nur hintereinander erfolgen.</p> <p>Die Ausstattung mit Endgeräten wird parallel in Abstimmung mit den Schulen fortgesetzt. Die große Zahl der Schüler*innen sowie die Heterogenität der Bildungsgänge erfordern schulspezifisch angepasste Prozesse bei der Ausstattung, die immer die Ressourcen der Schulen berücksichtigen.</p>		

sichtigen muss. Gerade hier wird deutlich, dass sich die Berufskollegs eine zusätzliche Unterstützung bei der Administration der Geräte wünschen. Diese kann aber aktuell nicht umgesetzt werden. Daher erfolgt die Umsetzung bei den Schulen in Etappen, um die Verwaltung und Ausgabe der Geräte abbilden zu können.

Als nächster Schritt steht die weitere Ausstattung der Schulen an, die mit MS-Surface-Geräten ausgestattet wurden (LEBK, HBBK). Die Anforderungen an ein Nachfolgeprodukt sind geklärt und eine Testung ergab eine positive Rückmeldung. Die Ausstattung der Schulen macht eine Ausschreibung notwendig, die aktuell vorbereitet wird.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Die Bearbeitung erfolgt laufend; eine formale Erledigung des Antrages kann in der 1. Jahreshälfte 2026 erfolgen.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0063/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Servatiplatz als Urbanen Ort weiterentwickeln

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag befindet sich in Bearbeitung. Die weitere Entwicklung des Parkplatzes Friedrichstraße/ Wolbecker Straße wurde unter Maßnahme „2.14 Umgestaltung Altstadtzugang-Ost: Übergang Warendorfer Straße und Wolbecker Straße im Bereich Eisenbahnstraße, Parkplatz Friedrichstraße/ Wolbecker Straße und Freiherr-vom-Stein-Platz“ im Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept Münster-Innenstadt (2023) gefasst.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

Die Maßnahme wurde mit der Vorlage V/0042/2023 als prioritär für den Handlungszeitraum 2023-2030 benannt.

Im Rahmen des Multiprojektmanagements zur Ressourcenplanung für die Umsetzung des INSEK Münster-Innenstadt (2023) wurde eine weitere Priorisierung von Maßnahmen für die Beantragung von Städtebaufördermitteln für den Zeitraum 2025-2029 vom Rat der Stadt Münster beschlossen (vgl. V/0202/2024). Hierunter fällt nicht die Umgestaltung des Raumes Wolbecker Straße/ Parkplatz Friedrichstraße.

Im Rahmen des INSEK-Projektes Altstadtzugang Ost soll eine vollumfängliche städtebauliche und verkehrsplanerische Überprüfung des Gesamtbereiches erfolgen. Die daraus entwickelten Rahmenparameter sind notwendige Vorarbeit für eine Konzeptvergabe, deren alleinige vorzeitige Durchführung daher nicht angezeigt erscheint.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0064/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Zukunft Albersloher Weg – so viel Bahn, Bus und Rad wie möglich und so viel Auto wie nötig

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag befindet sich aktuell in der Bearbeitung. Es ist geplant die Politik im Juni diesen Jahres über den Sachstand der Überarbeitung des Albersloher Weges und das Prüfergebnis des Antrags zu informieren.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeit-

punkt geändert.)
voraussichtlich abgearbeitet am:
Juni 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0066/2022</u> 14.12.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Spielplätze inklusiv und barrierefrei gestalten - gemeinsames Spielen für Kinder mit und ohne Behinderung ermöglichen und fördern

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Mit Schreiben vom 26.09.2022 an den Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen und mit Schreiben vom 16.07.2021 an die Bezirksvertretung Münster- West wurde bereits einmal informiert, dass die Thematik inklusives Spielen ein umfängliches und komplexes Themengebiet ist. Bislang konnte eine konkrete Bearbeitung der Anträge aufgrund der umfangreichen Aufgabenstellung und der ausgelasteten Personalkapazitäten im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit nicht erfolgen. Aufgrund der Relevanz des Themas wurde daher im Amt nach Lösungsmöglichkeiten gesucht. Freie Stellenanteile durch Stundenreduzierungen durch Mitarbeiter/innen konnten zusammengefasst werden, so dass befristet für ein Jahr eine halbe Stelle für das Thema Inklusives Spielen entwickelt werden konnte. Aufgaben der neuen Stelle sollten die Entwicklung von Konzepten und Handlungsempfehlungen zum Thema inklusives Spielen in Münster sowie die Planung (Leistungsphasen 1 - 5 HOAI) zur beispielhaften praktischen Umsetzung von inklusiven Angeboten bei Neubau- und Sanierungsmaßnahmen von öffentlichen Spielplätzen sein.

Zeitgleich wurde aber auch auf Anregung der Kommunen und betroffenen Fachverbände eine Ergänzung der DIN 18034 Spielplätze und Freiräume zum Spielen vorgenommen. Mit der Ergänzung der DIN 18034 erhält die Verwaltung somit eine notwendige Arbeitshilfe und Empfehlung zur Gestaltung inklusiver Spielflächen, die ansonsten wie oben beschrieben eigenständig erarbeitet werden sollten. Die genauen Inhalte der DIN und die Matrix zur Bewertung inklusiver Spielflächen werden seitens der Verwaltung ausgewertet und sollen anhand von praktischen Beispielen den politischen Gremien erörtert werden. Mit Blick auf die Gesamtentwicklung städtischer Spielflächen bietet am meisten Potenzial für die Errichtung inklusiver Spielräume das Wohnbaulandprogramm 2030. Aufgrund der entstehenden Bedarfe an Spielflächen in den neuen Wohngebieten besteht die Möglichkeit in vielen Stadtteilen inklusive Spielflächen bei Neuplanungen zu schaffen. Die jährlichen Sanierungen der Spielplätze bieten hier vorerst nur bedingt Möglichkeiten zur Schaffung inklusiver Spielräume. Häufig handelt es sich nur um einen Austausch von Spielgeräten. Bei der jährlichen Sanierung von Spielplätzen geht es, aufgrund der zur Verfügung stehenden Finanzmittel, vor allem um den Erhalt der vorhandenen Funktionen. Im Rahmen der Sanierung wird weiterhin darauf geachtet, dass wie bisher bei der Auswahl von Spielangeboten auch inklusive bzw. integrative Geräte berücksichtigt werden, dies bedeutet aber nicht dass der gesamte Spielplatz dadurch zwangsläufig inklusiv wird. Sollten sich bei umfangreichen Sanierungen jedoch sinnvolle Möglichkeiten der Umgestaltung hin zu einem inklusiven Spielplatz ergeben, werden diese eingeplant.

Die Verwaltung wird eine Beschlussvorlage zum grundsätzlichen aber auch zum strategischen Vorgehen zur inklusiven Gestaltung von Spielplätzen erstellen. Das Thema Hitzeschutz auf Spielplätzen wird ebenfalls Bestandteil dieser Vorlage werden.

Im März 2025 haben interne Workshops zum Thema Inklusive Spielplätze stattgefunden. Eine Beantwortung ist in diesem Jahr geplant.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Die Thematik ist umfänglich und betrifft alle öffentlichen Spielangebote. Zudem handelt es sich um ein bezirksübergreifendes Thema, so dass seitens der Verwaltung vorgesehen ist, in die politischen Beratungen alle Bezirksvertretungen und den AUKB einzubinden.

Eine konkrete Bearbeitung des Antrages ist aufgrund der umfangreichen Aufgabenstellung und der ausgelasteten Personalkapazitäten im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit bis-

lang nicht möglich. Derzeit werden Neubau- und Erweiterungsmaßnahmen von Schulen und Kindertagesstätten aufgrund der zahlreichen Projekte und der damit verbundenen Arbeitsauslastung im Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit priorisiert bearbeitet. Zur Sicherstellung des Betriebes von Schulen und Kindertagesstätten werden alle weiteren Maßnahmen bzw. auch Anfragen sowie Anträge diesem untergeordnet.

Derzeit wird ein zielorientiertes Vorgehen zur Bearbeitung der Thematik entwickelt. Hierzu steht die Verwaltung im Erfahrungsaustausch mit anderen Kommunen und hat mehrere Fachveranstaltungen besucht. Ein Termin, wann die Fragestellung beantwortet werden kann, kann nicht benannt werden.

Um das Thema umfänglich bearbeiten zu können, wurde mit Hilfe von Stellenresten eine befristete Stelle (Planer*in "Integratives Spielen auf Spielplätzen") für ein Jahr geschaffen. Angesichts der aktuellen Situation auf dem Arbeitsmarkt und fehlender geeigneter Bewerber/innen konnte die Stelle leider nicht besetzt werden.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0067/2022</u> 14.12.2022	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Teilhabe am Arbeitsmarkt verbessern - Beschäftigungsquote von Menschen mit Behinderung bei der städtischen Verwaltung deutlich erhöhen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0001/2024 (CDU): Münster gründet einen Inklusionsbetrieb • A-R/0010/2024 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): Für verbesserte Beschäftigungschancen von Menschen mit Behinderungen <p>Mit Vorlage V/677/2024 hat die Verwaltung den o. g. Antrag inhaltlich aufgegriffen, die begrenzten Möglichkeiten im Kontext der Bemühungen um mehr Finanzstabilität aufgezeigt und vorgeschlagen, diesen Antrag als erledigt anzusehen. Die Politik ist dem Vorschlag der Verwaltung nicht gefolgt und hat die Vorlage abgelehnt. Der Antrag ist daher bis auf Weiteres offen. Im Zuge der Haushalts- und Stellenberatungen der kommenden Jahre ist ggf. neu zu entscheiden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>jeweils zu den jährlichen Haushalts- und Stellenplanberatungen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0069/2022</u> 14.12.2022	CDU-Fraktion	Zivilcourage wertschätzen: Selbstloser Einsatz für Mitmenschen verdient eine Ehrung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Es wird aktuell eine Vorlage erstellt.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0003/2023</u> 15.02.2023	CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt, FDP-Fraktion, Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP und die Fraktion DIE LINKE	Korruptionsprävention bei der Stadt stärken
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Es wird aktuell eine Vorlage erstellt.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0005/2023</u> 22.03.2023	CDU-Fraktion	Eine Familien-App für Münster - gebündelt, digital und interaktiv
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die interne und externe Rechercharbeit ist abgeschlossen. Die Ergebnisse münden in einer Vorlage, die sich derzeit in der Erarbeitung/ Erstellung befindet und im ersten Halbjahr 2025 in die politischen Gremien eingebracht wird.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Halbjahr 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0015/2023</u> 10.05.2023	CDU-Fraktion	Kommunale Armutsprävention weiterentwickeln - Kindergesundheit in den Fokus nehmen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mithilfe des Beteiligungsportals "Beteiligung NRW" wurde eine Umfrage erstellt, um eine stadtweite Bestandsaufnahme der gesundheitsbezogenen Präventionsangebote vorzunehmen. Die Umfrage wurde in Zusammenarbeit mit Vertreter*innen der Ämter 50, 52 und 53 ausgearbeitet und abgestimmt. Sie wird zeitnah veröffentlicht und über die stadtweiten Verteiler der beteiligten Fachämter verbreitet.</p> <p>Ziel der Umfrage ist es, ein möglichst umfassendes Bild aller gesundheitsbezogenen Präventionsangebote in Münster zu erstellen, dass über das Maßnahmenprogramm einer kind- und jugendbezogenen Armutsprävention hinausgeht. So können etwaige Bedarfe detailliert und sinnvoll erörtert und im Anschluss bearbeitet werden.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p>		

voraussichtlich abgearbeitet am: 1. Halbjahr 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0016/2023</u> 10.05.2023	CDU-Fraktion	Münsters Wasserversorgung der Zukunft sicher und umweltsensibel gestalten
Begründung zum Bearbeitungsstand: Eine Sachstandsmitteilung zum Thema Grundwassermessstellen wird erarbeitet. voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2025		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0017/2023</u> 10.05.2023	CDU-Fraktion	Grünflächen: Ein Serviceversprechen für alle Stadtteile - Bänke, Bäume, Blumen – drei große B für Münsters Umwelt
Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag befindet sich zurzeit in der Bearbeitung. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeit- punkt geändert.) voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2025		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0018/2023</u> 10.05.2023	FDP-Fraktion	Öffentliche Sicherheit stärken - Vandalis- mus und Graffiti
Begründung zum Bearbeitungsstand: Das Antragsanliegen fällt originär in die Zuständigkeit der Polizei, da es sich bei Graffiti und Van- dalismus um Straftaten handelt (Sachbeschädigung - § 303 StGB). Die Leitung der „Ordnungs- partnerschaft Graffiti“ liegt bei der Strafverfolgungsbehörde, dem Polizeipräsidium Münster. Das Polizeipräsidium Münster hat im APDOSO am 25.02.2025 umfassend zu den Möglichkeiten und Grenzen eines Vorgehens gegen Vandalismus und gegen Graffiti berichtet. Die Ordnungspartner- schaft wird weiterhin das beantragte Maßnahmenkonzept erarbeiten. Ein Bericht dazu wird vorge- legt. voraussichtlich abgearbeitet am: 1. Quartal 2026		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0020/2023</u> 10.05.2023	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Ratsgruppe Volt, der Internationalen Fraktion Die PARTEI, ÖDP und der Fraktion DIE LINKE	Verantwortungsvolle Regulierung von Cannabis auf kommunaler Ebene – Modellvorhaben zur Abgabe von Cannabis entsprechend dem Programm des Bundes in Münster umsetzen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit Inkrafttreten des Cannabisgesetzes (CanG) zum 01.04.2024 wurde der private Eigenanbau sowie der Anbau in sog. Anbauvereinigungen zum 01.07.2024 gesetzlich verankert. Dies entspricht der 1. Säule des Gesetzentwurfes. Regionale Modellvorhaben mit kommerziellen Lieferketten sind Bestandteil der 2. Säule des Gesetzentwurfes. Der Gesetzgeber hat entgegen seiner Ankündigung bisher keine Gesetzesinitiative für Modellvorhaben mit kommerziellen Lieferketten im Rahmen der 2. Säule des 2-Säulen-Modells auf den Weg gebracht. Die CDU / CSU haben angekündigt, die Teil-Legalisierung von Konsumcannabis wieder rückabwickeln zu wollen. Für die Umsetzung eines Modellprojektes in Münster bleibt daher die Bildung der neuen Bundesregierung bzw. der neue Koalitionsvertrag mit evtl. neuen Rahmenbedingungen abzuwarten.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Aktuell aufgrund des laufenden Verfahrens nicht absehbar.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0021/2023</u> 14.06.2023	CDU-Fraktion	Eine frühe Bürgerinformation zur Planung der S-Bahn Münsterland digital sicherstellen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Erstellung Website zum Projekt S-Bahn Münsterland, Bereitstellung aussagekräftiger Informationen zum Projektstatus der S-Bahn Münsterland, um frühzeitige Transparenz zu den Planungen zu schaffen.</p> <p>Ein Internetportal für Informationen rund um den schienengebundenen Nahverkehr im Verbandsgebiet des NWL ist unter der Adresse https://schienepius.nrw/ abrufbar.</p> <p>Speziell werden hier auch die Themengebiete S-Bahn Münsterland sowie die Reaktivierungsstrecke Münster – Sendenhorst behandelt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>laufender Prozess</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0022/2023</u> 14.06.2023	CDU-Fraktion	Münsters Wettbewerbsfähigkeit mit Wohnraum für Familien fördern
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung prüft derzeit die personellen, finanziellen sowie zeitlichen Ressourcen. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p>		

voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2025
--

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0023/2023</u> 14.06.2023	CDU-Fraktion	Räumliche Bedarfe der Vereine am Bennohaus berücksichtigen

<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit der Vorlage V/0477/2023 wurde eine Übergangslösung nach Auszug des RVM für die bisher ansässigen Vereine Tango Pasion e.V. und Wasser + Freizeit e.V. geschaffen. In der Zeit der Übergangslösung soll gemeinsam mit der Stadtverwaltung ein Konzept für die räumliche Zukunft der beiden Vereine entwickelt werden.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 2026</p>

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0025/2023</u> 14.06.2023	CDU-Fraktion	Safety first: Ein Plus an Sicherheit im öffentlichen Raum – Kriminalprävention effektiv einsetzen

<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Polizeipräsidium Münster und Stadtverwaltung Münster haben 2023 eine gemeinsame Gesprächsrunde in Form von Workshops vereinbart. Bisher wurden für den Bereich Bahnhofsumfeld in 3 Sitzungen die aktuellen Problemlagen und Sachverhalte aufgearbeitet und grundsätzliche Lösungsansätze zusammengestellt. Beim Workshop am 28.02.2024 wurden erste Handlungsempfehlungen in Form von gemeinsam erstellten Vorlagen entwickelt, die bezogen auf die Problemlagen im Bahnhofsumfeld Lösungsansätze enthalten und die im Folgenden von den Fachämtern und den unterschiedlichen Polizeidienststellen bewertet und für eine mögliche Umsetzung vorgeschlagen werden sollen. Kleinere Maßnahmen der Polizei und einzelner Fachämter konnten bereits bilateral vereinbart werden. Für die mögliche Umsetzung einzelner Vorschläge ist nach der o.g. Bewertung die Prüfung möglicher Finanzierungen und Ressourcen erforderlich. Sowohl die Bewertung als auch die Ressourcenplanung erfolgen in weiteren gemeinsamen Workshops mit dem Ziel eines gemeinsam abgestimmten Lösungsansatzes inkl. Maßnahmenpaket.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2025</p>
--

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0026/2023</u> 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Die Zuständigkeiten zwischen Rat und BVen abgrenzen

<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Gutachten ist im Sommer 2023 in Auftrag gegeben worden. Die Ergebnisse liegen zwischen-</p>
--

zeitlich vor und das Gutachten wurde an die Fraktionen, Ratsgruppe und die Bezirksbürgermeister übersandt. Die Verwaltung wird den Rat und die Bezirksvertretungen auch mit einer Vorlage über das Gutachten informieren.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0029/2023</u> 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Wirtschaft fördern - Gewerbeflächenentwicklung zielgenau und nachhaltig gestalten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antragsinhalt für die zielgenaue und nachhaltige Gestaltung der zukünftigen Gewerbeflächenentwicklung unter Berücksichtigung sozial-ökologischer und ökonomischer sowie stadtentwicklungsplanerischer Belange erfordert einen vielschichtigen und bausteinartigen Bearbeitungsansatz. Bis einschl. zum 1. Quartal 2025 konnten wichtige Bausteine für die Fortschreibung des Gewerbeflächenentwicklungskonzepts abgeschlossen werden (zu nennen sind dabei die Arbeitsstättenbedarfsprognose – V/0606/2023 –, das IFM-Konzept – V/0192/2024 – sowie die inzwischen abgeschlossene Standortentwicklungsstrategie 2030+ – V/0769/2024). Weitere Bausteine – insbesondere im Hinblick auf die bestehenden Gewerbegebiete – sind bereits bei der WFM in Bearbeitung bzw. werden im Laufe des Jahres 2025 im Stadtplanungsamt umsetzungsorientiert weiterentwickelt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Aufgrund der Vielschichtigkeit und Umfänglichkeit der Antragsinhalte ist nicht vor 2026 mit einer abschließenden Bearbeitung zu rechnen.

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>A-R/0030/2023</u> 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Ein Rettungsring für Münsters Schwimmbäder – Vereinsressourcen zur Linderung des Personalmangels nutzen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Eine Einbindung der Sportvereine in den öffentlichen Bäderbetrieb konnte bislang mangels Resonanz aus den Reihen der Sportvereine nicht umgesetzt werden.

Parallel arbeitet die Sportverwaltung an der Konzeptionierung und Planung von Schlüsselgewaltverträgen für Vereine. Derzeit werden die notwendigen Voraussetzungen und Konzepte sowie technischen Notwendigkeiten erarbeitet, um eine Umsetzung im 2. Quartal 2025 zu ermöglichen.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0031/2023 14.06.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Mehr Wohnraum für Fachkräfte – Ein Wohnungsgipfel für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die betroffenen Dezernate/Ämter und die Geschäftsführer der städtischen Gesellschaften Westfälische Bauindustrie, Stadtwerke und Wohn+Stadtbau haben sich zunächst intern und im Nachgang mit der Wohnungswirtschaft zu Handlungsoptionen für die Schaffung von mehr bezahlbaren Wohnraum ausgetauscht. In einem zweiten Schritt werden diese zurzeit auf ihre Umsetzungsmöglichkeiten und Steuerung durch die Kommune geprüft.</p> <p>Sobald der Prozess abgeschlossen ist, wird die Verwaltung den Dialog mit den Akteuren fortsetzen und den Gremien über die Ergebnisse und zur Umsetzung von konkreten Maßnahmen berichten.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0032/2023 20.09.2023	FDP-Fraktion	Digitalisierungsschub in den städtischen Bädern - mehr Freizeitvergnügen für Besucher
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Momentan werden verschiedene Digitalisierungsprozesse im Bereich der Bäder u.a. in Kooperation mit der citeq geprüft, erarbeitet bzw. durchgeführt.</p> <p>In der Sportausschusssitzung am 01.07.2025 wird die Vorlage hierzu vorgelegt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0033/2023 20.09.2023	CDU-Fraktion	Frühzeitige Anliegerinformation bei Baumaßnahmen/Eingriffen in den Verkehrsraum
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Derzeit erfolgen interne Abstimmungen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0037/2023 20.09.2023	CDU-Fraktion	Wohnraumoffensive für Angehörige der Erziehungsberufe
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung hat gemeinsam mit der Wohn+Stadtbau GmbH ein Angebot für Mitarbeitende der Stadt Münster erarbeitet, mit dem sie bei der Wohnungssuche unterstützt werden. Die ersten positiven Erfahrungen liegen vor. Den Gremien wird nach Ablauf des ersten Jahres über die Wirkungen der Kooperation der Stadt Münster mit der Wohn+Stadtbau GmbH berichtet.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0038/2023 20.09.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Nachhaltige Bodenpolitik für die Stadt Münster weiter verbessern
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Es werden aktuell Fachgespräche mit den Beteiligten Umweltorganisationen, der Landwirtschaft, der Politik zur Umsetzung geführt.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0043/2023 20.09.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Unterstützung und Hilfen für wohnungslose Familien ausbauen und weiterentwickeln
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag greift in den Prozess zur Entwicklung eines ganzheitlichen gesamtstädtischen Konzepts für die Neuausrichtung der Hilfen für Menschen in Wohnungsnotlagen ein, der grundsätzlich darauf angelegt ist, dass die dort gebildeten Arbeitsgruppen die Priorisierung und Bearbeitung unterschiedlicher Themen selbst bestimmen. Zu einzelnen Themen sind daneben verschiedene Ämter der Verwaltung zu beteiligen und eventuelle Ergebnisse sind übergreifend abzustimmen und danach zusammenzuführen. Insgesamt ist bei der Unterschiedlichkeit der Inhalte eine abschließende Bearbeitung nicht vor dem Ende des ersten Halbjahrs 2025 realistisch.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>30.06.2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0045/2023 20.09.2023	DIE LINKE. Ratsfraktion Münster	Politische Teilhabe in Münster verbessern, Barrieren abbauen!
Begründung zum Bearbeitungsstand: Die Verwaltung bearbeitet den im Antrag genannten Wunsch zur Erweiterung des Angebots im Live-Stream und der Speicherung im Hinblick auf die technischen und rechtlichen Rahmenbedingungen sowie des finanziellen Aufwands. Die Überlegungen konnten bisher noch nicht abgeschlossen werden. voraussichtlich abgearbeitet am: 4. Quartal 2025		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0049/2023 08.11.2023	CDU-Fraktion	Realisierung von Sporthallenneubau durch ein Public-Private-Partnership (PPP)-Modell mit einem privaten Bauträger prüfen
Begründung zum Bearbeitungsstand: Es handelt sich um ein komplexes Verfahren, welches vor 20 Jahren einmalig bei der Stadt Münster durchgeführt wurde. Zzt. stehen keine nächsten Baumaßnahmen an. Ein erstes verwaltungsinternes Sondierungsgespräch ist erfolgt. Aufgrund personeller Engpässe kann derzeit kein weiterer Einstieg in das Thema erfolgen. Aktuell übernimmt die Bauwerke Münster GmbH vermehrt die Planung und Umsetzung von Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen im Bereich der Sporthallen. voraussichtlich abgearbeitet am: 2026		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0050/2023 08.11.2023	CDU-Fraktion	Ein Gründerhaus für Münster
Begründung zum Bearbeitungsstand: Der Antrag befindet sich in der Bearbeitung und Abstimmung gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Münster GmbH und Technologieförderung Münster GmbH. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.) voraussichtlich abgearbeitet am: 3. Quartal 2025		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0052/2023 08.11.2023	Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Neuausrichtung des Wirtschaftspreises
Begründung zum Bearbeitungsstand: Die Wirtschaftsförderung Münster GmbH (WFM) hat Richtlinien und Vergabekriterien für die Neu-		

ausrichtung des Wirtschaftspreises erarbeitet, über die der Aufsichtsrat der WFM in seiner Sitzung am 29.01.2025 beraten hat und die er dem Rat der Stadt Münster als Grundlage für die Neuausrichtung des Wirtschaftspreises empfiehlt. Hierzu liegt die Vorlage V/0047/2025 vor.

voraussichtlich abgearbeitet am:
Rat, 21.05.2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0061/2023 13.12.2023	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Zwischennutzung der Sporthalle der ehem. Wartburgschule prüfen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der zweitplatzierte Investor zur Entwicklung des Geländes ist in die Planung eingestiegen. Insofern steht die Halle zzt. nicht für eine Interimsnutzung zur Verfügung. Die Verwaltung prüft die erforderlichen Maßnahmen und die damit verbundenen groben Kosten, die erforderlich wären um die Sporthallennutzung zu reaktivieren. Es werden weitere Besprechungstermine folgen.

voraussichtlich abgearbeitet am:
3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0067/2023 13.12.2023	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Klimawäldchen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Seitens der Verwaltung werden derzeit die Rahmenbedingungen zur Anlage von Klimawäldchen in der Innenstadt an konkreten Standorten geprüft. Die Verwaltung bereitet eine Vorlage vor.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0068/2023 13.12.2023	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Pflege von Streuobstwiesen aus einer Hand gewährleisten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag befindet sich in Bearbeitung. Aktuell befinden sich die Streuobstwiesen in Eigenpflege oder in Verpachtung. Es wird zurzeit geprüft, ob andere Modelle realisiert werden können.

(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)

voraussichtlich abgearbeitet am:
4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0070/2023 13.12.2023	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Ratsgruppe Volt und der Internationalen Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Wohn+Stadtbau weiterhin mit Eigenkapital stärken – Fortsetzung des 50-Mio-Euro-Pakets ab dem Jahr 2025
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird aktuell bearbeitet; eine Vorlage ist für eine der nächsten Beratungsketten vorgesehen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0071/2023 13.12.2023	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der Ratsgruppe Volt und der Internationalen Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Knoten Aegidiitor beschleunigt umgestalten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Eine Umgestaltung des Gesamt-Knotenpunktes wird erfolgen, wenn klar ist, auf welchen Achsen und Knotenpunktbeziehungen welche Verkehre langfristig vorgesehen sind. Aktuell wird hierbei vorrangig die Planung zur Umgestaltung der Aegidiistraße zur Fahrradstraße bearbeitet. Nach ersten Vorabstimmungen mit 32 und der Polizei wird derzeit ein verkehrstechnischer Entwurf angefertigt, auf dessen Grundlage im Sommer/Herbst 2025 die Ämterabstimmung durchgeführt werden soll.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Ein konkreter Zeitpunkt einer vollständigen Abarbeitung ist aufgrund der vielen komplexen und miteinander zusammenhängenden Fragestellungen des Antrages noch nicht absehbar.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0072/2023 13.12.2023	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Den Westen der Stadt per ÖPNV schneller erschließen - Pendelverkehre im Umfeld des UKM umweltfreundlich gestalten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag ist in Bearbeitung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>voraussichtlich mit dem 4. Nahverkehrsplan</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0073/2023 13.12.2023	CDU-Fraktion	Betreuungszeiten in Kitas und OGS sichern, Verlässlichkeit schaffen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen bei der Bereitstellung einer verlässlichen Betreuung und dem gleichzeitigen Erfordernis zur Stabilisierung der vorhandenen Betreuungssysteme wurde im letzten Jahr im Rahmen der UAG gemäß § 78 eine entsprechende Projektgruppe gebildet. Die Bearbeitung des vorgenannten Antrages erfolgt gemeinsam mit den freien Trägern in dieser Gruppe.</p> <p>Ein Bericht über die Ergebnisse wird von der UAG § 78 Kindertagesbetreuung im ersten Quartal 2026 angestrebt.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0075/2023 13.12.2023	Antrag der CDU-Fraktion	Für generationengerechte Stadtfinanzen-„Wir haben kein Einnahme-, sondern ein Ausgabeproblem“
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Mit der Vorlage V/0253/2024 hat der Rat der Stadt Münster bereits im April 2024 die prekäre städtische Finanzlage und das Erfordernis eines finanziellen Stabilisierungsprozesses zur Kenntnis genommen. In der Vorlage V/0599/2024 hat die Verwaltung zahlreiche Maßnahmen für eine erste Stufe der Finanzstabilität dargestellt, im Rahmen der Etatberatungen zum Haushalt 2025 haben viele dieser Maßnahmen Eingang in den Haushalt gefunden. Im Jahr 2025 folgt die zweite Stufe des Finanzstabilitätsprozesses unter Einbindung des Beratungsunternehmens, das die Verwaltung auch im Transformationsprozess begleitet.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Stufe mit Beschluss über die Vorlage V/0599/2024/1, 2. Stufe voraussichtlich im Frühjahr 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0076/2023 13.12.2023	CDU-Fraktion	Berufliche Bildung ernst nehmen – das Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-Berufskolleg endlich zukunftsfest machen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Sicherung der Zukunft des Ketteler-Berufskollegs stellt die Verwaltung seit mehr als einem Jahrzehnt vor erhebliche Herausforderungen. Über diesen gesamten Zeitraum, der bereits mit einem feststellenden Ratsbeschluss 2009 begann, muss die Schule mit deutlich unzureichenden (qualitativ und quantitativ) Räumen und an wechselnden Teilstandorten unterrichten. Ein Teilstandort war über Jahre die ehemalige Josefschule. Als diese Räume nicht mehr zur Verfügung standen, wurde die Schule an der Beckstraße interimswise als Teilstandort für das Berufskolleg hergerichtet. Dieser Standort ist aktuell auch noch in Nutzung.</p> <p>Die vorhandene Grundstücksfläche am Hauptstandort Mindener Straße lässt die Verwirklichung des erforderlichen Raumprogramms nicht zu. Es fehlen Flächen und Räume in nahezu allen Berei-</p>		

chen. Besonderen Handlungsbedarf gibt es im Bereich der Werkstätten.

Unter Beteiligung mehrerer städtischer Ämter erfolgte über längere Zeit die Suche nach einem möglichen Standort, bislang allerdings ohne Erfolg. Die Schule lehnt aus Gründen der Existenzsicherung einen weit außerhalb liegenden und daher mit dem ÖPNV nur schlecht erreichbaren Standort ab und hat sich daher mit einer Lösung am Standort befasst. Diese Lösung wird von der Verwaltung als nicht realisierbar eingeschätzt.

Eine Lösung könnte sich auf dem Areal der ehemaligen Fürstenbergschule ergeben. Die Mathilde-Anneke-Schule hat ihre Nutzung dort beendet und Anfang 2025 wird das Anne-Frank-Berufskolleg seinen Teilstandort an der Coerdestraße auflösen und die Räume der ehemaligen Fürstenbergschule beziehen, die sich bekanntlich vis á vis zum Hauptstandort befinden.

Nach erfolgter Erweiterung am Hauptstandort stünde das Areal dann zur Verfügung.

In der im vergangenen Jahr beschlossenen Vorlage „Errichtungsbeschluss: Zusammenführung und bauliche Erweiterung des Anne-Frank-Berufskollegs sowie Umzug des Teilstandortes“ (Vorlage V/0208/2024) wurde dazu u.a. beschlossen:

„6. Langfristig könnten die Flächen der ehem. Fürstenbergschule als Erweiterung für die Bildungsgänge des Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-Berufskollegs dienen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Machbarkeit als Teilstandort für das Berufskolleg, insbesondere für die Werkstätten zu überprüfen.“

Die entscheidende Frage bei dieser Prüfung ist die Frage des Denkmalschutzes, der die Nutzung und die Ausbaumöglichkeiten erheblich einschränkt.

Eine Vorlage für eine Richtungsentscheidung in Sachen Standort etc. soll nach der Kommunalwahl 2025 im ersten Halbjahr 2026 entwickelt werden.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0077/2023 13.12.2023	CDU-Fraktion	Digitalisierung: Strategie weiterentwickeln und einen CDO einführen!

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:

- A-R/0086/2019 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, CDU): Digitale Stadt Münster; citeq als Dienstleister für Politik und Verwaltung
- A-R/0006/2021 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): IT-Strukturen und –Prozesse der Stadt Münster evaluieren und verbessern
- A-R/0053/2021 (CDU, FDP): Setup für ein Personalentwicklungskonzept der citeq
- A-R/0018/2022 (CDU): Städtische Digitalisierung endlich steuern können
- A-R/0040/2022 (CDU): Ein Chief Digital Officer (CDO) für die Stadtverwaltung!

Dieser Antrag wurde im Rahmen des Zukunftsprozesses der citeq aufgegriffen. Dieser ist hinsichtlich seiner Weichenstellungen abgeschlossen und größtenteils umgesetzt. Einige Umsetzungsmaßnahmen (z.B. IT-Budgetierung und Budgetsteuerung) sind Bestandteil von laufenden Projekten. und hat deutliche Verbesserung in den definierten Zielfeldern (beschleunigte, transparente und strategieorientierte Digitalisierung; Neukonzeption der IT-Service- und –Steuerungsprozesse in der Verwaltung; strategische Positionierung und Weiterentwicklung der citeq; erhöhte Attraktivität der citeq als Arbeitgeberin für IT-Fachkräfte) erreichen können. Der Abschlussbericht ist in Bearbeitung und wird aufgrund der aktuellen außergewöhnlichen Belastungssituation in der citeq (erst) im Sommer fertiggestellt und an die Mitglieder des Betriebsausschusses der citeq verschickt. Den Fachausschüssen wird der Abschlussbericht förmlich Anfang 2026 vorgelegt.

Darüber hinaus findet der Prozess zur Neuausrichtung zur IT-Steuerung in der Stadtverwaltung Münster statt. Damit verbunden ist auch die Verortung der relevanten Rollen bei der Digitalisierung einer Stadtverwaltung.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Anfang 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0001/2024 21.02.2024	CDU-Fraktion	Münster gründet einen Inklusionsbetrieb

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:

- A-R/0067/2022 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD, Volt): Teilhabe am Arbeitsmarkt verbessern - Beschäftigungsquote von Menschen mit Behinderung bei der städtischen Verwaltung deutlich erhöhen
- A-R/0010/2024 (Bündnis90/Die Grünen/GAL, SPD, VOLT): Für verbesserte Beschäftigungschancen von Menschen mit Behinderungen

Mit Vorlage V/677/2024 hat die Verwaltung den o. g. Antrag inhaltlich aufgegriffen, die begrenzten Möglichkeiten im Kontext der Bemühungen um mehr Finanzstabilität aufgezeigt und vorgeschlagen, diesen Antrag als erledigt anzusehen. Die Politik ist dem Vorschlag der Verwaltung nicht gefolgt und hat die Vorlage abgelehnt. Der Antrag ist daher bis auf Weiteres offen. Im Zuge der Haushalts- und Stellenberatungen der kommenden Jahre ist ggf. neu zu entscheiden.

voraussichtlich abgearbeitet am:

jeweils zu den jährlichen Haushalts- und Stellenplanberatungen

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0002/2024 21.02.2024	Internationale Fraktion Die PAR-TEI/ÖDP	Erreichbarkeit der neuen Justizvollzugsanstalt verbessern

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag ist in Bearbeitung. Es wird noch auf die finale Rückmeldung von Regionalverkehr Münsterland >(RVM) gewartet, ob mit der S20 ein Ein- und Ausstieg in beiden Fahrtrichtungen an der Haltestelle Telgter Straße / L793 nach Inbetriebnahme der JVA ermöglicht werden kann.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0003/2024 21.02.2024	CDU-Fraktion	Pragmatisch und schnell – für leistbares Wohnen in Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag wird aktuell bearbeitet. Eine Vorlage ist für eine der nächsten Beratungskette vorgesehen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

3. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0005/2024 21.02.2024	Internationale Fraktion Die PAR- TEI/ÖDP	Patenschaft zu Braunsberg evaluieren

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag befindet sich in Bearbeitung.

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0006/2024 21.02.2024	Internationale Fraktion Die PAR- TEI/ÖDP	Bericht zu Berichtspflichten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der im Antrag benannte Arbeitsaufwand für die Erstellung der Berichte und damit auch des Berichts über die Berichtspflichten ist so erheblich, dass über den Antrag bisher nicht abschließend berichtet werden kann.

voraussichtlich abgearbeitet am:

offen

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0007/2024 21.02.2024	FDP-Fraktion	Anmeldeverfahren für weiterführende Schulen reformieren!

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Mit der Vorlage V/0577/2024 „Anmeldeverfahren zu den weiterführenden städtischen Schulen“, die im Rat am 09.10.2024 unverändert beschlossen wurde, ist das Antragsanliegen in Teilen aufgegriffen worden. Die für eine abschließende Behandlung des Antragsanliegens erforderliche Stellungnahme der Stadtteilernschaft zum vorgezogenen Anmeldeverfahren für die städtischen Gesamtschulen soll noch im Verlauf des 1. Halbjahrs und rechtzeitig für eine entsprechende Umsetzung zu den Anmeldungen zum Schuljahr 2026/27 vorliegen.

Die Änderung hin zu einem zeitgleichen Anmeldeverfahren sollte einhergehen mit der Einführung des neuen tools „schulbewerbung.de“, das allerdings nach aktuellem Stand nicht rechtzeitig einsatzfähig sein wird. Das würde bedeuten, dass ein zeitgleiches Anmeldeverfahren ohne Zweit- oder Drittwunsch durchzuführen wäre. Die Verwaltung bereitet aktuell Informationen für die Politik vor, um aufzuzeigen, wie ein solches Verfahren ablaufen würde.

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Halbjahr 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0008/2024 21.02.2024	FDP-Fraktion	Einführung des „Orientierungssystem Gütersloher Modell (OGM)“ in den städt. Schulen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Noch in 2025 ist vorgesehen, in Absprache mit der Polizei und der Ordnungsverwaltung das System und ggf. auch andere Orientierungssysteme einer Überprüfung zu unterziehen. Sollte eine Umsetzung sinnvoll und machbar sein, wird die Verwaltung dazu Anfang 2026 einen Vorschlag vorlegen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Halbjahr 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0010/2024 21.02.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Für verbesserte Beschäftigungschancen von Menschen mit Behinderungen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Folgende weitere Ratsanträge wurden gestellt, die sich teilweise überschneiden und in einem inhaltlichen Zusammenhang stehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • A-R/0067/2022 (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD, Volt): Teilhabe am Arbeitsmarkt verbessern - Beschäftigungsquote von Menschen mit Behinderung bei der städtischen Verwaltung deutlich erhöhen • A-R/0001/2024 (CDU): Münster gründet einen Inklusionsbetrieb <p>Mit Vorlage V/677/2024 hat die Verwaltung den o. g. Antrag inhaltlich aufgegriffen, die begrenzten Möglichkeiten im Kontext der Bemühungen um mehr Finanzstabilität aufgezeigt und vorgeschlagen, diesen Antrag als erledigt anzusehen. Die Politik ist dem Vorschlag der Verwaltung nicht gefolgt und hat die Vorlage abgelehnt. Der Antrag ist daher bis auf Weiteres offen. Im Zuge der Haushalts- und Stellenberatungen der kommenden Jahre ist ggf. neu zu entscheiden</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>jeweils zu den jährlichen Haushalts- und Stellenplanberatungen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0012/2024 24.04.2024	CDU-Fraktion	Hitzeschutz auf Münsters Schulhöfen und Außenspielflächen der Kitas kurzfristig sicherstellen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Es gab einen mdl. Bericht von Herrn Hoffmann am 04.06.2024 im Ausschuss für Schule und Weiterbildung. Eine abschließende Beantwortung folgt, wenn Personalressourcen zur Verfügung stehen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0013/2024 24.04.2024	CDU-Fraktion	Weg mit den Bürokratielasten, rein ins Handeln - Ein kommunales Bürokratieabbau-Programm aufstellen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird im Rahmen der Implementierung der IT-Steuerung, im Zuge des Transformationsprozesses und bei der Digitalisierung des Ideenmanagements (Vorschlagwesen) berücksichtigt werden.</p> <p> voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Frühjahr/Sommer 2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0016/2024 24.04.2024	CDU-Fraktion	Eine Strategie für die Sanierung und Neuanlage von Kunstrasenplätzen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Sportamt wird gemeinsam mit dem Amt für Grünflächen, Umwelt und Nachhaltigkeit eine Strategie erarbeiten und in der Sportausschusssitzung am 01.07.2025 dazu eine Vorlage vorlegen.</p> <p> voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0017/2024 24.04.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Antrag zur vollständigen Digitalisierung der Verwaltungsdienstleistungen in Münster und Einführung eines Dienstportals
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die citeq bereitet eine Beschlussvorlage für die Sitzung des APDOSO am 26.06.2025 vor</p> <p> voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Sommer 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0018/2024 24.04.2024	FDP-Fraktion	Gedenkstättenfahrten gegen das Vergessen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung organisiert entsprechend dem Antragsanliegen eine Abfrage bei den Schulen zu ihrem bisherigen Umgang und Erfahrungen mit und in der Organisation von Gedenkstättenfahrten, deren Ergebnis Grundlage für weitere gezielte Unterstützungsmöglichkeiten durch den Schulträger sein werden. Dem Ausschuss für Schule und Weiterbildung wird dazu berichtet.</p> <p> voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Halbjahr 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0019/2024 24.04.2024	FDP-Fraktion	Demografischen Wandel im Blick - Planen wir für die Zukunft
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird aktuell bearbeitet; eine Vorlage ist für eine der nächsten Beratungsketten vorgesehen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>3. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0020/2024 19.06.2024	FDP-Fraktion	Feierabend? Ich geh dann mal auf den Markt
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Zu diesem Antrag fanden bereits Abstimmungsgespräche zwischen Münster Marketing und dem Ordnungsamt statt. Zu klären ist insbesondere die Gestaltung etwaiger „Feierabend-Märkte.“</p> <p>Die abschließende Beantwortung erfolgt durch Münster Marketing.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0021/2024 19.06.2024	CDU-Fraktion	Cannabis-Verbotzonen einrichten - Kinder- und Jugendschutz gewährleisten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Es finden zurzeit Abstimmungsgespräche zwischen dem Ordnungsamt und der Polizei zur Durchführung weiterer Kontrollen statt. Die Kontrollen sollen bereits im Frühjahr 2025 intensiviert werden. Ob zusätzlich zu den gesetzlichen Cannabiskonsumverboten (insbesondere gemäß § 5 KCanG) Allgemeinverfügungen für begrenzte Bereiche (z.B. im Umfeld des Hauptbahnhofs) erlassen werden, wird ebenfalls geprüft. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich die bundesgesetzlichen Vorgaben ggf. noch ändern.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0022/2024 19.06.2024	Internationale Fraktion Die PAR-TEI/ÖDP	Busspur Schlossplatz
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wird im Kontext mit dem 4. Nahverkehrsplan bearbeitet. (siehe dazu auch den Antrag A-R/0083/2019 Beschleunigungsprogramm für den ÖPNV auf Münsters Straßen).</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>ist noch in Vorbereitung</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0023/2024 19.06.2024	FDP-Fraktion	Bessere Schwimmbedingungen für alle: Sanierungskonzept für die städtischen Bäder erstellen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Das Sportamt wird gemeinsam mit dem Amt für Immobilienmanagement ein Sanierungskonzept für die städtischen Bäder erarbeiten.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0024/2024 19.06.2024	FDP-Fraktion	Pilotprojekt Zukunft - Künstliche Intelligenz als Chance begreifen!
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Derzeit befindet sich eine Geschäftsanweisung zum Einsatz von KI in der verwaltungsinternen Abstimmung. Grundlage ist die Empfehlung des Deutschen Städtetages. Erst nach Abschluss ist eine konkretisierte Bestimmung der Einsatzmöglichkeiten unter gleichzeitiger qualifizierter Kosten-Nutzenabschätzung möglich.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>Herbst/Winter 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0026/2024 19.06.2024	CDU-Fraktion	Wohnraumaustauschkonzept für Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Verwaltung prüft derzeit die personellen sowie finanziellen Rahmenbedingungen zur Umsetzung der Antragsanliegen prüfen und wird hierzu den Gremien berichten.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0027/2024 19.06.2024	CDU-Fraktion	Möglichst viel Platz für Bildung schaffen - Förderschulangebote stärken
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Zu Sommer dieses Jahres erfolgt nach aktuellem Stand die Fertigstellung von Fertigbauklassen, durch welche die Förderschulkapazitäten an der Papst-Johannes-Schule (Bischöfliche Förderschule für Geistige Entwicklung) gesichert werden sollen (siehe V/0019/2024). Zum Schuljahr 2024/2025 wurde an 4 Grundschulen und der PRIMUS-Schule jeweils eine Lerngruppe für Kinder mit intensivpädagogischen Förderbedarfen neu eingerichtet (siehe V/0441/2024).</p> <p>Daneben haben Abstimmungen zu den Möglichkeiten einer Erweiterung der Förderschulkapazitäten im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung stattgefunden. Zum aktuellen Zeitpunkt kann</p>		

allerdings noch kein konkreter Zeitrahmen für die Erweiterung der Kapazitäten benannt werden. Wesentliche und z. T. auch abschließende Klärungsschritte sind für den Herbst 2025 geplant, um anschließend zu Festlegungen zu kommen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Halbjahr 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0030/2024 19.06.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Barrierefreie und inklusive gynäkologische Versorgung - Evaluation und Verbesserung der gynäkologischen Versorgung von Frauen mit Behinderung in Münster

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Es ist eine Berichtsvorlage in der finalen Abstimmung, welche den Ausschüssen voraussichtlich im 2. Quartal 2025 vorgestellt wird.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0032/2024 19.06.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Damit Kinder spielen können: Hitzeschutz für Spielplätze

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Es erfolgt eine Zwischenmitteilung im AUKB. Die Beantwortung des Antrages erfolgt im Rahmen der Vorlage zum Antrag A-R 0066/22.

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0033/2024 19.06.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt bekämpfen

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Hierzu wurden im Rahmen der Entwicklung des Aktionsplan Istanbul- Konvention Maßnahmen entwickelt, die den Bedarf kurz- und langfristig decken sollen, diese müssen dann noch zusätzlich beschlossen werden.

voraussichtlich abgearbeitet am:

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0034/2024 19.06.2024	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Ratsgruppe Volt	Münster, Stadt der Märkte - Stärkung der Stadtteilmärkte in unserer Stadt

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Innerhalb des Ordnungsamtes wird aktuell im Ressort Markt/Send eine Umstrukturierung vorgenommen, die einen schwerpunktmäßigen, stärkeren Fokus auf die Entwicklung der Wochenmärkte zur Folge haben soll.

voraussichtlich abgearbeitet am:

1. Quartal 2026

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0036/2024 19.06.2024	Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Keine Macht den Drogen! – Verbotszonen für Alkohol-, Tabak- und sonstige Betäubungsmittel einrichten – Kinder- und Jugendschutz gewährleisten

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Es fehlt zurzeit an der bundes- und landesrechtlichen gesetzlichen Grundlage für größere Verbotszonen (bezogen auf das Verbot für Alkohol und Tabak). Es besteht bzgl. der Drogen und anderer Betäubungsmittel ein enger Bezug zum Antrag A-R/0021/2024. Daher ist eine Beantwortung dieses Antrages gemeinsam mit dem Antrag A-R/0021/2024 beabsichtigt.

voraussichtlich abgearbeitet am:

4. Quartal 2025

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-R/0037/2024 19.06.2024	FDP-Fraktion	Überarbeitung der Gebäudeleitlinien 2020 - Nachsteuern fürs Klima und den städtischen Haushalt

Begründung zum Bearbeitungsstand:

Der Antrag wird aktuell bearbeitet; eine Vorlage ist für eine der nächsten Beratungsketten vorgesehen.

voraussichtlich abgearbeitet am:

3. Quartal 2025

IV. Folgende Anträge sind im Zeitraum vom 09.10.2024 bis heute abschließend bearbeitet worden und damit erledigt:

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
<u>A-R/0035/2020</u> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL	Ein Radwegekataster für Münster	Der Antrag wurde nach Abschluss eines Termins mit Verwaltung und Fraktion am 16.12.2024 als erledigt erklärt.

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
<u>A-R/0045/2022</u> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion und Ratsgruppe Volt	Verkehrsberuhigung Rieselfelder - Vogelschutzgebiet Europare- servat Rieselfelder dauerhaft schützen	V/0382/2024 Rat, 26.02.2025 mehrheitlich geändert beschlossen
<u>A-R/0010/2023</u> Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion, der FDP-Fraktion, der In- ternationalen Fraktion Die PARTEI/ÖDP und der Ratsgruppe Volt	Den Weg zur Klimaneutralität 2030 mit einem Klimabudgetplan konsequent ausgestalten und verfolgen	V/0573/2024 Rat, 11.12.2024 mehrheitlich beschlossen
<u>A-R/0013/2023</u> CDU-Fraktion	Finanzbudget und CO2-Budget ganzheitlich denken – Münster macht sich auf den Weg zum Klimahaushalt	V/0573/2024 Rat, 11.12.2024 mehrheitlich beschlossen
<u>A-R/0027/2023</u> Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Verbesserung der Situation rund um den Hauptbahnhof	V/0526/2024 Rat, 26.02.2025 mehrheitlich geändert beschlossen
<u>A-R/0035/2023</u> CDU-Fraktion	Transformationsplan für die Stromnetze der Zukunft	V/0755/2024 HA, 11.12.2024 Bericht z. K. genommen
<u>A-R/0039/2023</u> Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Für neue Allianzen und sichtba- res Engagement in der Gleich- stellungs- und Geschlechterpoli- tik Durchführung einer stadtwei- ten Genderkonferenz 2024	Der Antrag wurde mit Durchführung der „Genderkonferenz“ am 10.10.2024 erledigt. Eine Berichter- stattung hierzu fand im Ausschuss für Gleichstellung am 27.11.2024 unter dem Tagesordnungspunkt „Eingänge und Mitteilungen“ statt.
<u>A-R/0044/2023</u> Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Urbane Bepflanzung macht Münster klimaresilient und was- sersensibel – Aktionsprogramm Teil I	V/0483/2024 AUKB, 18.02.2025 mehrheitlich geändert beschlossen
<u>A-R/0048/2023</u> CDU-Fraktion	Quartiersbezogene Pflege stär- ken und ausbauen	V/0639/2024 Rat, 11.12.2024 einstimmig beschlossen
<u>A-R/0053/2023</u> Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, der SPD-Fraktion und der Ratsgruppe Volt	Einführung einer Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Freigängerkatzen zur Verhinde- rung der unkontrollierten Fort- pflanzung	V/0587/2024 Rat, 11.12.2024 mehrheitlich beschlossen
<u>A-R/0055/2023</u> CDU-Fraktion	Entfesselung für den Wohnungs- bau in Münster – leistbar für Fa- milien und klimagerecht	Stellungnahme der Verwaltung an die Fraktionen vom 26.02.2025

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
<u>A-R/0058/2023</u> Internationale Fraktion, Die PARTEI/ÖDP	Mehr Transparenz im Beirat für Stadtgestaltung	V/0506/2024 ASS, 26.09.2024 einstimmig beschlossen
<u>A-R/0065/2023</u> Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grü- nen/GAL, der SPD- Fraktion und der Rats- gruppe Volt	Zeitnahe Durchführung des Fo- rums „Stadt in der sozialen Ba- lance“	Das Forum „Stadt in der sozialen Balance“ ist am 25.02.2025 durchge- führt worden. Der Antrag ist erledigt.
<u>A-R/0031/2024</u> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Rats- gruppe Volt	Die Sportanlage Wienburgstraße endlich weiterentwickeln - mit konkreten Schritten Bewegung, Sport und Freizeit in Uppenberg und Kreuzviertel voranbringen!	V/0445/2024 HA, 11.12.2024 einstimmig beschlossen
<u>A-R/0047/2024</u> FDP-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grü- nen/GAL, SPD- Fraktion, Ratsgruppe Volt	Stärkung der Wirtschaft in den Fokus kommunalen Handels nehmen!	Antrag zur sofortigen Beschlussfas- sung Rat, 11.12.2024 mehrheitlich beschlossen
<u>A-R/0048/2024</u> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Rats- gruppe Volt, Internati- onale Fraktion Die PARTEI/ÖDP, Die Linke Ratsfraktion Münster	Münster lehnt Bezahlkarte für Geflüchtete ab und beschließt die Nutzung der Opt-Out- Regelung	Antrag zur sofortigen Beschlussfas- sung Rat, 11.12.2024 mehrheitlich beschlossen
<u>A-R/0001/2025</u> Internationale Fraktion Die PARTEI/ÖDP	Planungsprozesse straffen und priorisieren	Antrag zur sofortigen Beschlussfas- sung Rat, 26.02.2025 mehrheitlich abgelehnt
<u>A-R/0007/2025</u> Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL, SPD-Fraktion, Rats- gruppe Volt, FDP- Fraktion, Die Linke Ratsfraktion Münster	Gewalt gegen Frauen* in Müns- ter sichtbar machen - Rote Bank als Mahnmal	Antrag zur sofortigen Beschlussfas- sung Rat, 26.02.2025 mehrheitlich geändert beschlossen
<u>A-R/0008/2025</u> CDU-Fraktion	Willkommenskultur für den Ein- zelhandelsstandort stärken, auf Parkgebührenerhöhung verzich- ten	Antrag zur sofortigen Beschlussfas- sung Rat, 26.02.2025 mehrheitlich abgelehnt

- V. Folgende Anregungen der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen, der Kommunalen Seniorenvertretung, des Integrationsrates, des Jugendrates und der Bezirksvertretungen wurden in den Sitzungen des Rates ab dem 11.09.2024 gestellt und sind noch nicht erledigt:

Anregungen der Bezirksvertretungen an den Rat

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>ABV/0003/2024</u> 11.12.2024	Bezirksvertretung Nord	Sperrungen Coerheide, Coermühle (Verkehrsregelung im Bereich der Rieselfelder)
<u>ABV/0004/2024</u> 11.12.2024	Bezirksvertretung West	Kombinierter Rad- und Fußweg auf dem Gelände der Mosaikschule

Anregungen der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen an den Rat

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>AKIB/0001/2025</u> 26.02.2025	KIB	Barrierefreier Ausbau der Haltestelle „Wolbeck Ehrenmal“, Fahrtrichtung (nächste Haltestelle) Grenkuhlenweg

- VI. Folgende Anregungen der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen, der Kommunalen Seniorenvertretung, des Integrationsrates, des Jugendrates und der Bezirksvertretungen wurden in dieser Wahlperiode bis zum 19.06.2024 (also vor mehr als neun Monaten) im Rat gestellt und sind noch nicht erledigt:

Anregungen der Bezirksvertretungen an den Rat

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
<u>ABV/0002/2021</u> 17.03.2021	BV-Nord	Optimierung der Buslinie 19 Richtung Sprakel
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Bereits seit Herbst 2020 kommen auf der Stadtbuslinie 19 ausschließlich Solobusse zum Einsatz. Eine Stellungnahme ist in Vorbereitung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
ABV/0005/2021 29.09.2021	BV-Ost	Klimaschonende Mobilität für einen wachsenden Stadtteil - Wiedereröffnung des Bahnhalt punktes Münster-Handorf
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Im Rahmen der Untersuchungen und Planungen zur S-Bahn-Münsterland werden zusätzliche Haltepunkt im Hinblick auf die betriebliche Machbarkeit untersucht. Diese Untersuchungen sind noch nicht abgeschlossen. Zuletzt hat der Rat der Stadt Münster mit Beschluss der Vorlage V/1179/2019 beschlossen:</p> <p>Der NWL wird aufgefordert, die Einrichtung der bislang im Zielkonzept fehlenden Haltepunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Handorf/Warendorfer Straße/Handorfer Straße • Coerde/Speicherstadt/Holtmannsweg • Mondstraße/Warendorfer Straße <p>zu prüfen.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am: erledigt</p> <p>Kann noch nicht terminiert werden.</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
ABV/0002/2023 15.02.2023	BV-Mitte	Umbenennung der Ostmarkstraße
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Seit dem Beschluss der Vorlage V/0247/2024 ‚Ehrungen im öffentlichen Raum‘ in der Sitzung des Rates am 11.09.2024, werden die Verfahren zu Straßenumbenennungen auf Basis der Leitlinien unter Einhaltung der beschlossenen Verfahrenswege weitergeführt. Die Bezirksvertretungen Mitte, Hilstrup und Südost werden im 2. Quartal 2025 über die dort vorliegenden Straßenumbenennungen entscheiden. Entsprechend der zur Verfügung stehenden Kapazitäten bei Amt 62 wird der o. g. Antrag nach Abschluss der Verfahren in den Bezirksvertretungen weitergeführt. Über die Straßenumbenennung muss der Rat noch entscheiden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>in 2025/2026</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
ABV/0003/2023 15.02.2023	BV-Mitte	Umbenennung der Manfred-von-Richthofen-Straße und Andreas-Hofer-Straße
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Seit dem Beschluss der Vorlage V/0247/2024 ‚Ehrungen im öffentlichen Raum‘ in der Sitzung des Rates am 11.09.2024, werden die Verfahren zu Straßenumbenennungen auf Basis der Leitlinien unter Einhaltung der beschlossenen Verfahrenswege weitergeführt. Die Bezirksvertretungen Mitte, Hilstrup und Südost werden im 2. Quartal 2025 über die dort vorliegenden Straßenumbenennungen entscheiden. Entsprechend der zur Verfügung stehenden Kapazitäten bei Amt 62 wird der o. g. Antrag nach Abschluss der Verfahren in den Bezirksvertretungen weitergeführt. Über die Straßenumbenennung muss der Rat noch entscheiden.</p>		

voraussichtlich abgearbeitet am:
in 2025/2026

Anregungen des Integrationsrates an den Rat

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AIR/0001/2023 22.03.2023	IR	Erstellung eines Informationssystems zum herkunftssprachlichen Unterricht
Begründung zum Bearbeitungsstand: Die Verwaltung steht im Austausch mit der staatlichen Schulaufsicht, die den herkunftssprachlichen Unterricht primär konzipiert und anbietet. Es wird geprüft, wie die Bewerbung der Angebote optimiert werden kann. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Änderung des Bearbeitungszeitpunktes.) voraussichtlich abgearbeitet am: 3. Quartal 2025		

Anregungen des Jugendrates an den Rat

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AJR-R/0002/2022 03.11.2022	JR	Verbesserung des Fahrradweges an der Dyckburgstraße
Begründung zum Bearbeitungsstand: Derzeit erfolgen interne Abstimmungen – aufgrund von Platzmangel kann aktuell keine Verbesserung stattfinden. Die Situation des Zweirichtungsradweges auf der Westseite ist tatsächlich nicht besonders komfortabel, vor allem unter der Brücke der Umgebungsbahn wird es zusätzlich durch die Kurvenlage unübersichtlich. Hier gibt es direkt im Bogen eine Grünfläche zu der wir schon mal einen Ortstermin hatten. Diese wird aber von 67 geschnitten – und ist aktuell auch kurzgehalten. Die Nebenanlage auf der Ostseite ist etwa 1,50 m breit und nicht für einen Geh- und Radweg ausreichend. Eine Verbreiterung aufgrund der vielen Fremdgrundstücke ist kaum denkbar und eine Reduzierung der Fahrbahnbreite ist auch nicht möglich. Eine Aufhebung Radwegbenutzungspflicht ist aktuell kein Thema. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024.) voraussichtlich abgearbeitet am:		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AJR-R/0004/2023 21.02.2024	JR	Ausbau des Bahnhofpunktes Münster-Albachten
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Es wird noch auf die Einschätzung und Rückmeldung des Zweckverbandes Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) gewartet.</p> <p> voraussichtlich abgearbeitet am:</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AJR-R/0001/2024 21.02.2024	JR	Änderung der Satzung des Jugendrates der Stadt Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Anregungen AJR-R/0001/2024 und AJR-R/0002/2024 befinden sich im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien in Bearbeitung. Es wurde gemeinsam mit dem Jugendrat in einem partizipativen Prozess ein konkreter Vorschlag zur Änderung der Satzung erarbeitet, der die grundlegenden Anliegen der Anregungen aufgreift. Die Vorlage V/0074/2025 wird in der Sitzung des Jugendrats am 05.05.2025, anschließend im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien am 15.05.2025 beraten und im Rat am 21.05.2025 entschieden.</p> <p> voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AJR-R/0002/2024 21.02.2024	JR	Satzung des Jugendrates der Stadt Münster - Änderung der Sitzverteilung
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Anregungen AJR-R/0001/2024 und AJR-R/0002/2024 befinden sich im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien in Bearbeitung. Es wurde gemeinsam mit dem Jugendrat in einem partizipativen Prozess ein konkreter Vorschlag zur Änderung der Satzung erarbeitet, der die grundlegenden Anliegen der Anregungen aufgreift. Die Vorlage V/0074/2025 wird in der Sitzung des Jugendrats am 05.05.2025, anschließend im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien am 15.05.2025 beraten und im Rat am 21.05.2025 entschieden.</p> <p> voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>2. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AJR-R/0003/2024 19.06.2024	JR	Überprüfung der aktuellen Situation der Fahrradständer an den münsteraner Schulen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Zurzeit finden an vielen Schulen in Münster Neubau- und Erweiterungsmaßnahmen statt, die sich</p>		

sukzessive durch nahezu die gesamte Schullandschaft ziehen. In diesem Zuge wird die Fahrrad- und Pkw-Stellplatzsituation überprüft und in eine möglichst optimale Außenanlagenplanung einbezogen.

Für Neu- und Erweiterungsbauten wird die aktuelle Stellplatzsatzung zugrunde gelegt, die auch die quantitativen Kriterien vorgibt. Danach ist an allgemeinbildenden Schulen pro zwei Schüler*innen ein Fahrradabstellplatz vorzuhalten. Dieser Vorgabe wird momentan an etlichen Schulstandorten wahrscheinlich nicht entsprochen.

Für eine Bestandserhebung inklusive qualitativer Kriterien fehlen zu diesem Zeitpunkt leider die Kapazitäten. Gerne kann und darf sich der Jugendrat bei einer umfassenden Bestandserhebung einbringen.

Die Verwaltung wird die vorliegende Anregung mit zum Anlass nehmen, bei aktuellen Planungen noch genauer hinzuschauen um eine Verbesserung der Fahrradstellplatzsituation an Schulen zu bewirken.

Eine Stellungnahme an den Jugendrat ist in Vorbereitung.

voraussichtlich abgearbeitet am:

2. Quartal 2025

Anregungen der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen an den Rat

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AKIB/0001/2023 22.03.2023	KIB	Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderung bei der Umgestaltung des Domplatzes
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Im Bereich des Domplatzes sind 15 Behindertenparkplätze geschaffen worden. Derzeit wird die Ausnutzung dieser Plätze ausgewertet. Der KIB und der Politik wird dann abschließend berichtet.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AKIB/0002/2023 10.05.2023	KIB	Wohnraum für inklusive Wohnmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung schaffen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Die Anregung befindet sich in der verwaltungsinternen Abstimmung.</p> <p>(Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AKIB/0003/2023 14.06.2023	KIB	Toiletten für alle
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Dem APDOSO soll das von einem Gutachterbüro erstellte Toilettenkonzept in der Sitzung am 13.05.2025 vorgestellt werden. Das Gutachten enthält Handlungsempfehlungen für die Weiterentwicklung des Angebotes an öffentlich zugänglichen Toiletten. Es werden nach Aussagen zu einer „Toilette für Alle“ getroffen. Das Konzept soll mit der KIB abgestimmt werden.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>4. Quartal 2025</p>		

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
AKIB/0001/2024 21.02.2024	KIB	Barrierefreie Veranstaltungen in Münster
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag befindet sich in Prüfung, wobei insbesondere die Fragen der rechtlichen Umsetzung und der Finanzierbarkeit zu berücksichtigen sind. Bereits umgesetzt ist die Optimierung von Kabelbrücken bei städtischen Veranstaltungen.</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>1. Quartal 2026</p>		

Anregungen der Kommunalen Seniorenvertretung an den Rat

Antragsnummer/ Sitzung	Antragsteller	Betreff
A-KS/0001/2021 15.12.2021	KSVM	Richtlinie des städtischen Förderprogramms altersgerechte Wohngebäude für Münster erlassen
<p>Begründung zum Bearbeitungsstand:</p> <p>Der Antrag wurde mangels personeller und finanzieller Ressourcen noch nicht aufgegriffen. (Kein neuer Sachstand gegenüber der Vorlage V/0540/2024 vom 09.10.2024. Abarbeitungszeitpunkt geändert.)</p> <p>voraussichtlich abgearbeitet am:</p> <p>offen</p>		

VII. Folgende Anregungen der Kommission zur Förderung der Inklusion von Menschen mit Behinderungen, der Kommunalen Seniorenvertretung, des Integrationsrates, des Jugendrates und der Bezirksvertretungen sind im Zeitraum vom 09.10.2024 bis heute abschließend bearbeitet worden und damit erledigt:

Anregungen der Bezirksvertretungen an den Rat

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
ABV/0004/2023 BV-Nord	Kauf des sog. "Zimmermannschen Wäldchens"	Stellungnahme des Amtes 23 vom 12.09.2024; Bekanntgabe in der Sitzung der BV-Nord am 05.11.2024
ABV/0001/2024 BV-Nord	„Tag für das Ehrenamt“ in Coerde	V/0632/2024 Rat, 11.12.2024 einstimmig beschlossen

Anregungen des Integrationsrates an den Rat

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
AIR/0001/2024	Keine Einführung einer Bezahlkarte für Geflüchtete in Münster	mit Beschluss des Antrages an den Rat Nr. A-R/0048/2024 "Münster lehnt Bezahlkarte für Geflüchtete ab und beschließt die Nutzung der Opt-out-Regelung" in der Sitzung des Rates am 11.12.2024

Anregungen des Jugendrates an den Rat

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
AJR-R/0002/2023	Strukturelles Konzept für die zukünftige Arbeit des Jugendrates	Stellungnahme der Verwaltung in der Sitzung des Jugendrates am 05.05.2025
AJR-R/0003/2023	Gestaltung der hauptamtlichen Personalstelle der pädagogischen Begleitung des Jugendrates	Antwortschreiben des Oberbürgermeisters vom 16.10.2023 an den Jugendrat. Die Beteiligung an der Gestaltung und Besetzung der hauptamtlichen Stelle zur pädagogischen Begleitung des Jugendrates soll zukünftig durch die Mitwirkung des Jugendrates in der Gestaltung der Ausschreibung inkl. des Anforderungsprofils gesichert werden. Die Teilung der hauptamtlichen Stelle wurde abgelehnt.
AJR-R/0005/2023	Pumptrackanlage in Roxel	Stellungnahme des Sportamtes vom 21.10.2024; Bekanntgabe in der Sitzung des Jugendrates am 04.11.2024

AJR-R/0006/2023	Trinkbrunnen auf öffentlichen Spielplätzen	Stellungnahme des Gesundheits- und Veterinäramtes vom 06.09.2024
------------------------	--	--

Anregungen der Kommunalen Seniorenvertretung an den Rat

Antragsnummer/ Antragsteller	Betreff	Erledigt mit
AKSVM/0001/2024	Vergabe von Wohnungen an Seniorinnen und Senioren im Baugebiet "Handorf - Hobbeltstraße / Kirchgarten / Heriburgstraße"	V/0381/2024 Rat, 09.10.2024 einstimmig geändert beschlossen
AKSVM/0002/2024	Verlängerung der Amtszeit der Kommunalen Seniorenvertretung Münster	V/0732/2024 Rat, 26.02.2025 einstimmig beschlossen

gez.

Markus Lewe
Oberbürgermeister

Anlage A